



SACHSEN-ANHALT

Überwachungsplan des Landes Sachsen-Anhalt für Industrieemissions-Anlagen (IE-ÜPI)

Inhalt

1.	Einführung.....	2
2.	Rechtliche Grundlagen, Begriffsbestimmung.....	2
3.	Räumlicher und sachlicher Geltungsbereich.....	3
4.	Allgemeine Bewertung der wichtigen Umweltprobleme im Land Sachsen-Anhalt	3
4.1	Immissionsschutz.....	3
4.2	Wasserwirtschaft.....	5
4.3	Bodenschutz.....	6
5.	Zuständigkeiten.....	7
6.	Überwachung und Überprüfung von Genehmigungen und Erlaubnissen.....	8
6.1	Allgemein.....	8
6.2	Verfahren für die Aufstellung von Programmen für regelmäßige Überwachungen (Regelüberwachung).....	9
6.3	Verfahren für die Überwachung aus besonderem Anlass (Anlasskontrollen).....	10
6.4	Überwachungsbericht.....	11
6.5	Nutzung von Datenverarbeitungssystemen.....	11
6.6	Datenschutz.....	11
7.	Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Überwachungsbehörden.....	12
8.	Veröffentlichungen.....	13
9.	Anlagen.....	14
Anlage 1:	Übersicht der IE-Anlagen.....	14
Anlage 2:	Bewertungsschema zur systematischen Beurteilung der Umweltrisiken	72
Anlage 3:	Überwachungsberichte.....	77

1. Einführung

Nach Artikel 23 der europäischen Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (IE-RL) haben die Mitgliedsstaaten ein System für Umweltinspektionen von Anlagen einzuführen, das die Prüfung der gesamten Auswirkungen von besonders umweltrelevanten Anlagen auf die Umwelt abdeckt.

Diese Umweltinspektionen umfassen sowohl Vor-Ort-Besichtigungen als auch Probenahmen und die Sammlung der für die Erfüllung der IE-RL-Berichtspflichten erforderlichen Informationen.

Die IE-RL ist in nationales Recht umgesetzt. Dies schließt die Notwendigkeit der Aufstellung von Überwachungsplänen und Überwachungsprogrammen für Anlagen nach der IE-RL sowie die Anforderungen an die Überwachung ein.

Ziel ist es, die behördliche Überwachung bestimmter Industrieanlagen einheitlich, systematisch und medienübergreifend zu gestalten. In einem Überwachungsplan sind alle betroffenen Anlagen im räumlichen Geltungsbereich zu erfassen und ein Grundkonzept für deren Überwachung vorzugeben.

Der anlagenübergreifende Überwachungsplan hat eine Bewertung der Umweltprobleme und Verfahren für die regelmäßige und anlassbezogene Überwachung für alle Anlagen nach der IE-RL zu enthalten. Der Überwachungsplan bildet die Grundlage für die Erstellung der anlagenbezogenen Überwachungsprogramme. Er wird regelmäßig zum Stichtag 31. Dezember eines jeden Jahres überprüft und gegebenenfalls bis 31. Januar des Folgejahres aktualisiert.

2. Rechtliche Grundlagen, Begriffsbestimmung

Der Überwachungsplan für Industrieemissions-Anlagen (IE-ÜPI) ist gemäß § 52 Abs. 1b BImSchG, § 8 Abs. 5 IZÜV und § 47 Abs. 7 KrWG zwingend vorgeschrieben.

Die inhaltlichen Anforderungen an den Überwachungsplan sind in § 52 a BImSchG, § 9 IZÜV und § 22 a DepV festgelegt.

Industrieemissions-Anlagen (IE-Anlagen) im Sinne dieses Überwachungsplans sind:

- Anlagen nach § 3 der 4. BImSchV,
- Industriekläranlagen nach § 60 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 WHG und

- Deponien nach § 3 Abs. 27 i. V. m. § 47 Abs. 7 KrWG, die sich in der Betriebsphase befinden¹

3. Räumlicher und sachlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Überwachungsplans umfasst das Gebiet des Landes Sachsen-Anhalt.

Der sachliche Geltungsbereich des Überwachungsplans umfasst alle IE-Anlagen einschließlich der Gewässerbenutzungen i. S. von § 9 Abs. 1 Nr. 4 und Abs. 2 Nr. 2 WHG und der Indirekteinleitungen nach § 58 und § 59 WHG die aus den Tätigkeiten in diesen IE-Anlagen resultieren. Ausgenommen sind die IE- Anlagen, die in die Zuständigkeit des LAGB fallen.

4. Allgemeine Bewertung der wichtigen Umweltprobleme im Land Sachsen-Anhalt

4.1 Immissionsschutz

Luft

Industrielle Emissionen, die die Umwelt negativ beeinflussen können, resultieren vor allem aus Unternehmungen der Bereiche Landwirtschaft, Chemie, Abfallentsorgung sowie Metallurgie.

Kraftwerke und Wärmeversorgungsanlagen waren in der jüngeren Vergangenheit erhebliche Emittenten für Luftverunreinigungen. Mit Einführung der 13. und 17. BImSchV wird der modernste Stand der Technik zur Minimierung von Luftverunreinigung zur Anwendung gebracht. Obwohl ein großer Teil der bundesweit ansässigen Kraftwerke und Abfallverbrennungsanlagen sich im Land Sachsen-Anhalt befinden, tragen diese Anlagen nicht wesentlich zur Luftverunreinigung bei.

Kontrolliert wird dies vom Landesverwaltungsamt (LVwA) mittels kontinuierlich registrierender Messeinrichtungen, die das LVwA in die Lage versetzen, die Emissionsdaten nach einem

¹ Deponien unterliegen nach Anhang 1 Nr. 5.4 der Richtlinie über Industrieemissionen bis zu ihrer endgültigen Stilllegung dem Geltungsbereich der Richtlinie, hiervon unbenommen bedürfen Deponien auch in der Nachsorgephase der Überwachung die sich nach der Deponieverordnung richtet. (siehe auch „Arbeitshilfe für den Vollzug der nationalen Rechtsvorschriften zur Umsetzung der Industrie-Emissions-Richtlinie“. Bericht des Ad-hoc-Arbeitskreises. Stand: 07.10.2013; Beschluss zu TOP 5.6 der 101. ARA-Sitzung am 14./15. Februar 2012)

bundeseinheitlich festgelegten Verfahren täglich im Internet abrufen zu können. Somit ist das LVvA zeitnah über das Emissionsverhalten der Anlagen informiert. Grenzwertverletzungen, Ausfälle von Anlagen oder Messgeräten sind dokumentiert.

Darüber hinaus sind es die Unternehmen der Chemieindustrie, deren Emissionen die Luft negativ beeinflussen können. Diese Firmen konzentrieren sich im Land Sachsen-Anhalt im Saalekreis, im Landkreis Anhalt-Bitterfeld sowie im Landkreis Wittenberg.

Lärm

Aus Sicht des Lärmschutzes treten Umweltprobleme gehäuft dort auf, wo industrielle Nutzungen dicht an Wohnnutzungen angrenzen, was zu einer Gemengelage von zahlreichen Schallquellen und vielen Betroffenen führt. Dies ist in Sachsen-Anhalt an den historisch gewachsenen Chemiestandorten von Leuna, Schkopau, Bitterfeld und Piesteritz sowie den gemischten Industriestandorten in Magdeburg, Zeitz, Hettstedt und den Standorten der Metallindustrie in den Harzstädten der Fall.

Typischerweise wird an solchen Standorten die Lärmkulisse von Kühl- und lufttechnischen Anlagen, aber auch von Abluftanlagen und Anlagen des Werksverkehrs dominiert. An komplexen Standorten sind neben den Bestimmungen der TA Lärm auch die Festsetzungen von Geräuschemissionskontingenten in Bebauungsplänen zu beachten.

In Einzelfällen ist es problematisch, die für die Nachtzeit festgelegten Zielwerte für Geräuschemissionen abzusichern.

Gerüche

Landwirtschaftliche Unternehmen sind im Land Sachsen-Anhalt, bis auf die Städte Dessau, Halle und Magdeburg sowie dem Landkreis Mansfeld-Südharz, gleichmäßig verteilt. Vor allem im Umfeld von größeren Tierhaltungsanlagen treten immer wieder Belastungen durch Gerüche auf, die oftmals Grund für Beschwerden von Anwohnern darstellen.

Die Branche der Abfallentsorger ist im Land Sachsen-Anhalt vorrangig in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Harz, Jerichower Land sowie im Saalekreis tätig. Dabei sind 42 % aller Entsorgungsunternehmen im Saalekreis und im Landkreis Anhalt-Bitterfeld konzentriert. Unter die Abfallentsorgungsanlagen fallen eine Vielzahl von spezifisch sehr unterschiedlichen Anlagentypen (z.B. Kompostanlagen, Sortieranlagen, chemisch-physikalische Anlagen, Bodenbehandlungsanlagen), oft in unmittelbarer Nähe zur Wohnbebauung gelegen.

Ein Drittel der Firmen der Metallverarbeitung sind im Landkreis Harz konzentriert. Aufgrund der Standortsituation (häufig in der Nähe von Wohngebieten) sind insbesondere die durch das Abgießen bedingten Geruchsemissionen problematisch.

4.2 Wasserwirtschaft

Maßgebend für die Bewirtschaftung der Gewässer sind die in den §§ 27 und 47 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) umgesetzten Bestimmungen der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL). Entsprechend diesen Anforderungen werden die Gewässer nach Flussgebietseinheiten (kleinste Unterteilung: Wasserkörper) bewirtschaftet.

Grundsätzlich sind alle Wasserkörper so zu bewirtschaften, dass eine Verschlechterung ihres Zustands vermieden wird. (Verschlechterungsverbot)

Darüber hinaus ist bei natürlichen Oberflächenwasserkörpern und bei den Grundwasserkörpern ein „guter Zustand“ zu erhalten oder zu erreichen. Für künstliche und erheblich veränderte Oberflächenwasserkörper gilt abweichend vom guten ökologischen Zustand ein „gutes ökologisches Potenzial“ als Ziel. (Verbesserungs-/Zielerreichungsgebot)

Die Gewässer Sachsen-Anhalts werden im „Gewässerüberwachungsprogramm Sachsen-Anhalt“ (GÜSA) überwacht und der Zustand in den alle 6 Jahre zu aktualisierenden Bewirtschaftungsplänen dokumentiert.

Grundwasser

Von 80 Grundwasserkörpern befanden sich bei der Aufstellung der zweiten Bewirtschaftungspläne (2016 – 2021) 78 in einem guten mengenmäßigen Zustand und 41 Grundwasserkörper in einem guten chemischen Zustand.

Die Ursachen für den schlechten chemischen Zustand liegen vor allem in Überschreitungen der Grenzwerte für Nitrat oder Ammonium. In einigen Grundwasserkörpern, insbesondere im Bereich des ehemaligen Chemiedreiecks, ergeben sich spezielle Probleme aus Altlasten. In anderen bestimmen Belastungen aus Punktquellen wie Deponien, Erz- und Salzhalden den Zustand.

Oberflächenwasser

Von den 335 Oberflächenwasserkörpern befanden sich bei der Aufstellung der zweiten Bewirtschaftungspläne (2016 – 2021) 17 (fünf Prozent) in einem guten ökologischen Zustand

bzw. hatten ein gutes ökologisches Potenzial. Demgegenüber wies kein Oberflächenwasserkörper einen guten chemischen Zustand auf.

Hauptgrund dafür ist die flächendeckende Überschreitung der sehr niedrigen Umweltqualitätsnorm für Quecksilber in Biota. Ohne Berücksichtigung von Quecksilber weisen bereits 237 (71 Prozent) der Oberflächenwasserkörper einen guten chemischen Zustand auf.

Im Übrigen liegen die Ursachen für den mäßigen, unbefriedigenden und schlechten Zustand/Potenzial der Oberflächenwasserkörper vor allem in Defiziten des Lebensraums und der Artenvielfalt von Tieren und Pflanzen in den Gewässern (biologische Komponenten). Vielfach sind Verlauf und Struktur der Gewässer an die unterschiedlichen Bedürfnisse angepasst oder die Durchgängigkeit nicht mehr vorhanden. Aber auch beim Gehalt an Sauerstoff, Nährstoffen und Salz (physikalisch-chemische Parameter) und bei spezifischen Schadstoffen sind noch Defizite zu verzeichnen. Ein Grund dafür ist zum einen die intensive Nutzung und die damit verbundene Belastung aus diffusen Quellen. Punktuelle Belastungen können sich zudem aus der örtlichen Lage von Kläranlagen in Verbindung mit dem vorhandenen Zustand der Gewässer ergeben. Ebenso wie beim Grundwasser sind auch altlastenbedingte Überschreitungen der Umweltqualitätsnormen zu verzeichnen.

Die Belange werden im Zuge der für die Gewässerbenutzung erforderlichen wasserrechtlichen Entscheidungen berücksichtigt.

4.3 Bodenschutz

Bodenlandschaften

Sachsen-Anhalt zeichnet sich durch eine große Vielfalt an Böden aus, da sich sieben der 12 in Deutschland vorkommenden Bodenregionen im Bundesland finden (LAGB 2006). Besondere Bedeutung haben in Sachsen-Anhalt aufgrund ihrer Großflächigkeit die Bergbaufolgelandschaften des Braunkohletagebaus.

Vorhandene Bodenveränderungen durch Bergbau, Industrie, militärische Nutzungen, Immissionen etc. können Bodenfunktionen in unterschiedlichem Maß einschränken. Dazu gehören regional begrenzte Areale im Einwirkungsbereich von Industriestandorten, wie der ehemaligen Kupferhütte Ilsenburg, im Raum Bitterfeld/Wolfen, im Gebiet des ehemaligen Mansfeldkombinates und im Bereich der militärischen und rüstungsbedingten Altlastenflächen, die nennenswerte Schadstoffbelastungen des Bodens aufweisen (MLU & MBV 2002).

Gemäß der aktuellen Altlastenstatistik vom November 2017 waren für Sachsen-Anhalt 14.477 altlastverdächtige Flächen, davon 4.537 altlastverdächtige Altablagerungen und 9.940 altlastverdächtige Altstandorte sowie 822 Altlasten erfasst (LAU 2017).

Flächenstruktur / Siedlungs- und Verkehrsfläche

Mit einem Anteil von rund 61 % gehört der überwiegende Teil Sachsen-Anhalts zur Landwirtschaftsfläche. Große Anteile entfallen weiter auf Waldflächen, die ca. 22 % der Landesfläche einnehmen sowie auf die Siedlungs- und Verkehrsflächen, deren Anteil an der Gesamtfläche des Landes rund 11 % beträgt (StaLa 2017). Veränderungen der Flächennutzung finden dahingehend statt, dass die Landwirtschaftsfläche im Zeitraum 1992 bis 2017 abgenommen hat. Zugenommen haben im Gegenzug insbesondere die Siedlungs- und Verkehrsflächen und die Wald- und Wasserflächen.

5. Zuständigkeiten

Die Zuständigkeiten für die Überwachung von IE-Anlagen richten sich nach den folgenden Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung:

- Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Immissionsschutzes (Immi-ZustVO) vom 08. Okt. 2015 (GVBl. LSA Nr. 24/2015 S. 518)
- § 12 Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt i. V. m. der Verordnung über abweichende Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Wasserrechts (Wasser-ZustVO) vom 23.11.2011 (GVBl. LSA S. 809)
- § 32 Abfallgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (AbfG LSA) i. V. m. der Zuständigkeitsverordnung für das Abfallrecht (AbfZustVO), zuletzt geändert am 19. Juni 2017 (GVBl. LSA S. 105)

Für die in Kapitel 9 Anlage 1 aufgeführten Anlagen überwachen die zuständigen Behörden die Einhaltung der Genehmigungen und Erlaubnisse, der darin enthaltenden Nebenbestimmungen sowie der entsprechenden fachrechtlichen Vorschriften. Dabei kann die Überwachung von verschiedenen Behörden durchgeführt werden. Denn nach der Genehmigung der Anlage fällt die Konzentrationswirkung und die Verantwortlichkeit der Aufsicht zurück an die jeweils fachrechtlich zuständige Behörde.

6. Überwachung und Überprüfung von Genehmigungen und Erlaubnissen

6.1 Allgemein

Die Umweltüberwachung orientiert sich schwerpunktmäßig an den im Kapitel 4 dargestellten Umweltproblemen. Dabei umfasst die Umweltüberwachung eine Vielzahl von unterschiedlichen Kontrollaufgaben und nutzt verschiedene Kontrollinstrumente zur Durchsetzung der gesetzlichen Zielvorgaben.

Insbesondere gehören zur Überwachung:

- Prüfung von Inhalt und Nebenbestimmungen der Zulassung einschließlich ergangener Änderungsgenehmigungen, Anzeigen und nachträglicher Anordnungen
- Einhaltung der Betreiberpflichten nach § 5 BImSchG / § 7 KrWG / § 60 WHG
- Überprüfung der Eigenüberwachung
- Prüfung der angewandten Techniken entsprechend den BVT-Schlussfolgerungen und einschlägigen technischen Regelwerken
- Kontrollen vor Ort
- Prüfung allgemeiner Anforderungen
- Überprüfung von (auch anlassbezogenen) Emissions- und Immissionsermittlungen
- Prüfung der Einhaltung der Nachweis-, Notifizierungs- und Registerpflichten bei der Abfallentsorgung
- Vorhandensein und Wirksamkeit von Umweltmanagementsystemen
- Prüfung der Einhaltung der Berichtspflichten

Die Behörde kann hierbei Überwachungsschwerpunkte setzen.

Ergänzend werden in Sachsen-Anhalt folgende bewährte Instrumente der Überwachung genutzt:

- Kontrolle der Luftüberwachung mittels Emissionsfernüberwachung (EFÜ)
- Behördliche Überwachung von Abwassereinleitungen
- Inspektionen nach der Störfallverordnung (12. BImSchV)

- abfallrechtliche Transportüberwachung (Gem. RdErl. des MLU und MI vom 03.04.2014)

6.2 Verfahren für die Aufstellung von Programmen für regelmäßige Überwachungen (Regelüberwachung)

Auf Grundlage des IE-ÜPI sind von den für die Erteilung der Genehmigung der IE-Anlagen zuständigen Behörden jeweils anlagengenaue Überwachungsprogramme aufzustellen. Damit steht eine IE-Anlage stets nur in einem Überwachungsprogramm. Unter dem Begriff „anlagengenau“ ist die konkrete Nennung einer IE-Anlage mit Überwachungsturnus der Regelüberwachung zu verstehen.

Für die Bestimmung des Überwachungsturnus sind die Bewertungsschemata zur systematischen Beurteilung der Umweltrisiken von IE-Anlagen (siehe Kapitel 9 Anlage 2 a-e) zu verwenden. Als Besonderheit sind für Deponien die in § 22a Abs. 3 DepV festgelegten Höchstfristen zur Durchführung von Vor-Ort-Besichtigungen zu beachten:

- ein Jahr bei Deponien der Klasse III und IV
- zwei Jahre bei Deponien der Klasse II,
- drei Jahre bei Deponien der Klasse I.

Für die Zuordnung sind die Deponieabschnitte mit der höchsten Deponieklasse relevant. Die systematische Beurteilung der mit dem Betrieb der jeweiligen Deponie verbundenen Umweltrisiken, die ggf. zu einer Verkürzung der vorgegebene Höchstfristen führt, ist dabei nach § 22 a Abs. 2 Nr. 1 bis 3 DepV vorzunehmen.

Die Teilnahme eines Betriebsstandortes an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsführung (EMAS-Standorte) ist in den Bewertungsschemata berücksichtigt.

Die Bestimmung des Überwachungsturnus ist nach jeder Vor-Ort-Besichtigung zu überprüfen. Sie hat im Benehmen mit den weiteren fachlich betroffenen Behörden zu erfolgen.

Die Überwachungsprogramme sind jährlich zu aktualisieren.

Gewässerbenutzungen und Indirekteinleitungen, die unter den Anwendungsfall des § 1 Absatz 1 IZÜV fallen, sind separat in die Überwachungsprogramme aufzunehmen. Für die Überwachungshäufigkeit gilt grundsätzlich die Festlegung, die für die IE-Anlage getroffen wurde.

6.3 Verfahren für die Überwachung aus besonderem Anlass (Anlasskontrollen)

In Ergänzung zur Regelüberwachung entsprechend den Überwachungsprogrammen, erfolgt die Durchführung von Anlasskontrollen. Sie werden grundsätzlich unangekündigt durchgeführt, insbesondere bei:

- Hinweisen auf schwerwiegende Umweltverstöße,
- wiederkehrenden Beschwerden,
- häufigen Verstößen gegen Betreiberpflichten,
- nach schwerwiegenden Mängeln,
- Überschreitung von Immissions- bzw. Emissionswerten

Die für die IE-Anlage zuständige Überwachungsbehörde soll bei entsprechenden Hinweisen auf Verstöße prüfen, ob zu anderen umweltrelevanten Vorschriften bei fachlich betroffenen Behörden gleichfalls entsprechende Erkenntnisse vorliegen.

Anlasskontrollen sollen unverzüglich nach Bekanntwerden des Anlasses durchgeführt werden. Wurde bei einer Regelüberwachung ein schwerwiegender Verstoß gegen die Genehmigung festgestellt, ist innerhalb von 6 Monaten nach Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen. Anlasskontrollen sind grundsätzlich zusätzlich zur Regelüberwachung durchzuführen.

Probenahmen während einer Vor-Ort-Besichtigung sollen durch amtliche Überwachungsstellen erfolgen. Die Ergebnisse sind so zu sichern, dass diese ggf. den Strafverfolgungsbehörden zur Verfügung gestellt werden können.

Ein weiterer Grund für eine Anlasskontrolle ist die Erstkontrolle nach Neu- oder Änderungsgenehmigung einer IE-Anlage. In diesen Fällen ist i. d. R. durch die Überwachungsbehörde eine Vor-Ort-Besichtigung nach der Inbetriebnahme oder nach der Beendigung des Einfahr- oder Probetriebes unter Beteiligung aller fachlich betroffenen Behörden durchzuführen.

6.4 Überwachungsbericht

Nach jeder Vor-Ort-Besichtigung (Regelüberwachung, Anlasskontrolle) ist von der für die IE-Anlage zuständigen Überwachungsbehörde ein Überwachungsbericht entsprechend Kapitel 9 Anlage 3 a-c zu erstellen.

Der Überwachungsbericht ist innerhalb von 2 Monaten nach der Vor-Ort-Besichtigung dem Betreiber der IE-Anlage mit der Gelegenheit zur Rückäußerung zu übermitteln. Die Überwachungsberichte werden der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

6.5 Nutzung von Datenverarbeitungssystemen

Die Überwachung von Deponien ist auf die in den Datenverarbeitungssystemen ASYS (Abfallüberwachungssystem) und LEA (Landesweit einheitliche Abfallwirtschaftsdatenbank als Bestandteil des Abfallüberwachungssystems ASYS) erfassten elektronischen Daten zu stützen. Die Anforderungen an die Nutzung von DV-Systemen zur Überwachung der Abfallentsorgung sind im gleichnamigen nicht veröffentlichten Gem. RdErl. des MLU und MW vom 11.7.2015 (Az.: 35.5/02838, JURIS-Gliederungsnummer 21298) geregelt.

Alle Überwachungsmaßnahmen von Deponien, von der Planung bis zur Durchführung, sollen mit konkreten Angaben im Datenverarbeitungssystem LEA (Überwachungsvermerk) hinterlegt werden.

6.6 Datenschutz

Beim Umgang mit den bei der Überwachung erlangten Informationen sind nach § 63 KrWG die allgemeinen Vorschriften über Geheimhaltung (vgl. Geheimschutzhandbuch des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie) und zum Datenschutz nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 2017 (BGBl. I S. 2097) anzuwenden. Gemäß § 3 des BDSG ist die Verarbeitung personenbezogener Daten durch eine öffentliche Stelle zulässig, wenn sie zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgabe oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, erforderlich ist.

Bei grenzüberschreitenden Verbringungen sind die ergänzenden Regelungen zur Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten nach § 9 AbfVerbrG zu beachten. Um eine abfallrechtliche Überwachung unter Berücksichtigung dieser Maßgabe zu gewährleisten, ist von der Überwachungsbehörde darauf hinzuwirken, dass die vom überwachten Unternehmen

vorzuhaltenden Daten zum überwachten Geschäftsbetrieb von sonstigen, insbesondere privaten Daten getrennt aufbewahrt werden und vorgelegt werden können.

7. Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Überwachungsbehörden

Die für die Erteilung der Genehmigung oder Planfeststellung der IE-Anlagen bzw. bei der wasserrechtlichen Anlagengenehmigung abweichend davon die für die Überwachung zuständigen Behörden stellen jeweils anlagenbezogen ein Überwachungsprogramm nach den Festlegungen in Punkt 6.2 auf.

Die für die Überwachung der unter den Anwendungsfall des § 1 Absatz 1 IZÜV fallenden wasserrechtlichen Erlaubnis oder Indirekteinleitergenehmigung zuständigen Behörden stellen jeweils zulassungsbezogen (eine Zulassung kann mehrere IE-Anlagen betreffen) ein Überwachungsprogramm nach den Festlegungen in Punkt 6.2 auf.

Die Überwachung selbst erfolgt dann durch die entsprechend ihrer fachlichen Zuständigkeit betroffenen Überwachungsbehörden. Deshalb werden zahlreiche Anlagen durch mehrere Behörden (Überwachungsbehörden) überwacht. Die Überwachungsbehörden überwachen dadurch auch Anlagen, die eine andere Behörde zugelassen hat, ihre Belange aber im Zulassungsbescheid, in ergänzenden Anordnungen auf der Grundlage des jeweiligen Fachrechts oder in zusätzlichen Genehmigungen (z. B. Indirekteinleitergenehmigung die nicht nach den Vorschriften des BImSchG genehmigt worden - § 1 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 IZÜV) geregelt sind.

Für die medienübergreifende Überwachung haben sich die zuständigen Überwachungsbehörden vor jeder beabsichtigten Vor-Ort-Besichtigung abzustimmen. Sie sollen sich über bislang bekannt gewordene Auffälligkeiten des Betriebes der IE-Anlage austauschen, sofern es dazu Anlass gibt. Die Vor-Ort-Besichtigung ist so vorzubereiten, dass die betroffenen zuständigen Überwachungsbehörden Gelegenheit zur Teilnahme an einer gemeinsamen Vor-Ort-Besichtigung haben.

Die Häufigkeit der Überwachung durch die verschiedenen fachlich zuständigen Überwachungsbehörden kann je nach Betroffenheit des Mediums von der Überwachungshäufigkeit der Gesamt-IE-Anlage abweichen, wenn die zuständige Überwachungsbehörde es für geboten hält. Dabei ist die Umwelt- und Risikorelevanz des entsprechenden Umweltmediums zu berücksichtigen.

Jede Überwachungsbehörde legt den Gegenstand der Überwachung für ihren Zuständigkeitsbereich fest.

Die Zusammenarbeit mit anderen Verwaltungsbehörden, insbesondere zur Ahndung von Verstößen gegen umweltrechtliche Vorschriften (Ordnungswidrigkeit, Straftat) bleibt unberührt.

8. Veröffentlichungen

Die jeweils geltende Fassung des Überwachungsplans wird auf der Webseite des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt veröffentlicht.

Hinsichtlich der Frage der Veröffentlichung der Überwachungsprogramme ist entscheidend zu berücksichtigen, ob sie Details der innerbehördlichen anlagenbezogenen Planung von Überwachungsmaßnahmen enthalten, was einer grundsätzlich unangekündigten Anlagenkontrolle widersprechen würde. Die Überwachungsberichte (Regelüberwachung, Anlasskontrollen) werden spätestens 4 Monate nach der Vor-Ort-Besichtigung der IE-Anlage von der jeweils erstellenden Überwachungsbehörde veröffentlicht. Hierbei sind der Datenschutz allgemein und insbesondere der Schutz von Betriebsgeheimnissen zu berücksichtigen.

9. Anlagen

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
ABI	ABS Steding GmbH	Anlage zur mechanischen Reinigung von Altlaugen	Thalheim	8.11.1.1 EG
ABI	ADDCON EUROPE GmbH	Kofasil-Anlage	Bitterfeld	4.1.15 EG
ABI	ADDCON EUROPE GmbH	Salze und Adsorbate	Bitterfeld	4.1.15 EG
ABI	ADDCON EUROPE GmbH	Neutralisationsanlage	Bitterfeld	4.1.15 EG
ABI	Agrargenossenschaft Löberitz e.G.	Sauenanlage	Löberitz	7.1.7.1 EG
ABI	Akzo Nobel Industrial Chemicals GmbH	Chlor-Alkali-Membranelektrolyse	Bitterfeld	4.1.12 EG
ABI	Allnex Resins Germany GmbH	Herstellung von Kunstharzen (Lackharze)	Greppin	4.1.10 EG
ABI	Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH	Anlage zur zeitweiligen Lagerung von gefährlichen Abfällen	Greppin	8.12.1.1 EG
ABI	Avicare+ GbR	Herstellung von bestandsspezifischen Impfstoffen	Köthen	4.1.19 EG
ABI	Bioraffinerie Zerbst GmbH	Biomethananlage Zerbst	Zerbst	8.6.3.1 EG
ABI	BNT Chemicals GmbH	Herstellung von Alkylchloriden und Organometallen	Bitterfeld	4.1.7 EG
ABI	Börde Broiler GmbH	Mastgeflügelanlage Retzau	Retzau	7.1.3.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
ABI	CBW Chemie GmbH Bitterfeld-Wolfen	MultiproduktCenter - PC 5 Unit EO-Derivate	Bitterfeld	4.1.5 EG
ABI	CBW Chemie GmbH Bitterfeld-Wolfen	MultiproduktCenter - PC 5 Unit Ethephon und Unit Ethylenchlorhydrin	Bitterfeld	4.1.18 EG
ABI	CBW Chemie GmbH Bitterfeld-Wolfen	MultiproduktCenter - PC 5 Unit Permanganat	Bitterfeld	4.1.15 EG
ABI	CBW Chemie GmbH Bitterfeld-Wolfen	MultipurposeCenter Unit 2 - PC 2	Greppin	4.1.21 EG
ABI	CBW Chemie GmbH Bitterfeld-Wolfen	Spezial Nitration Center - PC 4	Greppin	4.1.4 EG
ABI	ChemiePark Bitterfeld Wolfen GmbH	Lager für Schüttgüter (Gebäude 7.75.0) und Zwischenlager für Sonderabfälle (Gebäude 7.75.1)	Bitterfeld	8.12.1.1 EG
ABI	ChemiePark Bitterfeld Wolfen GmbH	Zwischenlager für Sonderabfälle (Gebäude 10.16.0)	Bitterfeld	8.12.1.1 EG
ABI	Chemische Fabrik Berg GmbH	Pharmaanlage	Bitterfeld	4.1.21 EG
ABI	Clariant Produkte (Deutschland) GmbH	Molsiebanlage	Greppin	4.1.15 EG
ABI	CRONIMET ENVIROTEC GmbH	thermisch-physikalische Rohstoffaufbereitungsanlage für ölbehaftete Schleif- und Bohrschlämme aus der metallverarbeitenden Industrie	Bitterfeld	8.10.1.1 EG
ABI	CS Service GmbH	Oberflächenbehandlung von Metallen	Thalheim	3.10.1 EG
ABI	Danpower Energie Service GmbH	Biogaserzeugung Bitterfeld	Bitterfeld	8.6.3.1 EG
ABI	Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH	Methylcellulose MC 10	Greppin	4.1.8 EG
ABI	Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH	Methylcellulose MC 7 und MC 9	Greppin	4.1.8 EG
ABI	Duck-Tec Brüterei GmbH	Entenaufzucht und -mast	Grimme	7.1.3.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
ABI	envia THERM GmbH	Kraftwerk Bitterfeld	Bitterfeld	1.1 EG
ABI	envia THERM GmbH	Spitzenstromanlage Wolfen	Wolfen	1.1 EG
ABI	Eurecat Deutschland GmbH	Anlage zur Lagerung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle	Greppin	8.12.1.1 EG
ABI	Eurecat Deutschland GmbH	Anlage zur Regenerierung gebrauchter Katalysatoren	Greppin	8.11.2.1 EG, 8.3.2.2 V
ABI	Evonik Degussa GmbH	Chlorsilan-Anlage	Bitterfeld	4.1.16 EG
ABI	Fehr Umwelt Ost GmbH	Anlage zur Lagerung von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen und zur Behandlung (hier: ausschließlich Umfüllen flüssiger Abfälle)	Thalheim	8.12.1.1 EG
ABI	FEW Chemicals GmbH	Herstellung von Feinchemikalien	Thalheim	4.1.1 EG
ABI	Fläminger Entenspezialitäten GmbH & Co.KG	Geflügelschlachtung und Verarbeitung	Reuden	7.2.1 EG
ABI	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Hähnchenmastanlage Pakendorf	Pakendorf	7.1.3.1 EG
ABI	GKW Bitterfeld-Wolfen GmbH	Anlage zur Klärschlamm-trocknung und -verbrennung	Greppin	8.1.1.1 EG
ABI	GUARDIAN Flachglas GmbH	Flachglasproduktionsanlage	Thalheim	2.8.1 EG
ABI	Heraeus Quarzglas GmbH & Co. KG	Quarzglasfabrik I	Greppin	4.1.16 EG
ABI	Heraeus Quarzglas GmbH & Co. KG	Quarzglasfabrik II	Greppin	4.1.16 EG
ABI	Hi-Bis GmbH	BP-TMC-Anlage 2	Greppin	4.1.2 EG
ABI	Hi-Bis GmbH	BP-TMC-Anlage 1	Greppin	4.1.2 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
ABI	HRG Heisterner Holz Recycling GmbH	Sortier- und Aufbereitungsanlage für Altholz	Sandersdorf	8.11.1.1 EG
ABI	IAB Ionenaustauscher GmbH Bitterfeld	Herstellung Membranen und Membranelementen, Beschichten mit LSM	Greppin	5.1.1.1 EG
ABI	IAB Ionenaustauscher GmbH Bitterfeld	Ionenaustauscherharze	Greppin	4.1.8 EG
ABI	ICL-IP Bitterfeld GmbH	Phosphatester	Bitterfeld	4.1.2 EG
ABI	ICL-IP Bitterfeld GmbH	Phosphorige Säure	Bitterfeld	4.1.13 EG
ABI	ICL-IP Bitterfeld GmbH	Phosphortrichlorid	Bitterfeld	4.1.15 EG
ABI	ICS Industriechemikalien Schwefelnatrium GmbH	Natriumsulfid/Natriumhydrogensulfid	Greppin	4.1.15 EG
ABI	Indulor Chemie GmbH & Co. Produktionsgesellschaft Bitterfeld	Herstellung von Kunstharzprodukten	Bitterfeld	4.1.8 EG
ABI	Indulor Chemie GmbH & Co. Produktionsgesellschaft Bitterfeld	Polymerisationsanlage	Bitterfeld	4.1.8 EG
ABI	Indulor Chemie GmbH & Co. Produktionsgesellschaft Bitterfeld	Kunstharzherstellung	Bitterfeld	4.1.8 EG
ABI	Innogy SE	Biomethananlage Güterglück	Güterglück	8.6.3.1 EG
ABI	KESLA PHARMA WOLFEN GmbH	Wofasteril-Anlage	Greppin	4.1.2 EG
ABI	Landwirtschaftsbetrieb Gerrit Meyer	Schweinemastanlage	Schortewitz	7.1.7.1 EG
ABI	Miltitz Aromatics GmbH	Herstellung von Aroma- und Riechstoffen	Greppin	4.1.2 EG
ABI	Miltitz Aromatics GmbH	Mitteldruckhydrierung	Greppin	4.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
ABI	ONTRAS Gastransport GmbH	Gasturbinen Bobbau	Bobbau	1.4.1.1 EG
ABI	ORGANICA Feinchemie GmbH Wolfen	Mehrzweckanlage	Wolfen	4.1.21 EG
ABI	P-D Aircraft Interior GmbH	Laminatproduktion	Bitterfeld	5.2.1 G
ABI	PD energy GmbH	Anlage zur thermischen Restabfallbehandlung	Bitterfeld	8.1.1.3 EG
ABI	PD Energy GmbH	Klärschlammverbrennungsanlage	Bitterfeld	8.1.1.3 EG
ABI	Poly-Chem AG	Herstellung von Spezialchemikalien und Polymeren	Greppin	4.1.2 EG
ABI	Schlaitzer Landwirtschaftlicher Tierzuchtbetrieb GmbH	Sauenzuchtanlage	Schlaitz	7.1.8.1 EG
ABI	Schlenk Metallic Pigments GmbH	Aluminium-Masselgießerei	Bitterfeld	3.4.1 EG
ABI	Schlenk Metallic Pigments GmbH	Herstellung von Buntmetallgranalien und Aluminiumgrieß	Bitterfeld	3.4.1 EG
ABI	Schüssler Novachem GmbH	Herstellung und Reinigung von Salzlösung	Edderitz	4.1.15 EG
ABI	SIDRA Wasserchemie Bitterfeld GmbH	Herstellung von FeCl ₃ und FeClSO ₄	Bitterfeld	4.1.15 EG
ABI	Silicon Products Bitterfeld GmbH & Co. KG	Herstellung von Solar-Silizium	Bitterfeld	4.1.16 EG
ABI	Steutzer Tierzucht GmbH & Co. KG	Schweinezucht	Steutz	7.1.8.1 EG
ABI	STRABAG AG Direktion Verwertung Bereich Halle	Rost- und Kesselascheaufbereitung	Roitzsch	8.11.2.3 EG
ABI	SUC Sächsische Umweltschutz-Consulting GmbH	Abfallbehandlungsanlage	Bitterfeld	8.8.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
ABI	TEXCO FARBEN Produktionsgesellschaft mbH	Anlage zur Herstellung von Farbstoffen	Greppin	4.1.10 EG
ABI	Udo Achtert GmbH Aken/Elbe	Anlage zur zeitweilige Lagerung von gefährlichen Abfällen	Aken	8.12.1.1 EG
ABI	VERBIO Diesel Bitterfeld GmbH & Co. KG	Biodiesel-/Pharmaglycerin-Anlage	Greppin	4.1.2 EG
ABI	VERBIO Ethanol Zörbig GmbH & Co. KG	Biomethananlage	Zörbig	8.6.2.1 EG
ABI	VERBIO Ethanol Zörbig GmbH & Co. KG	Bioethanolanlage	Zörbig	4.1.2 EG
ABI	VERBIO Ethanol Zörbig GmbH & Co. KG	Abgasreinigungsanlage	Zörbig	10.3.1 EG
ABI	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Hennenanlage Baasdorf	Baasdorf	7.1.1.1 EG
ABI	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Hennenanlage Köthen	Baasdorf	7.1.1.1 EG
ABI	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Junghennenanlage Merzien	Köthen	7.1.2.1 EG
ABI	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Hennenanlage Wülknitz	Wülknitz	7.1.1.1 EG
ABI	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Hennenanlage Kleinpaschleben	Kleinpaschleben	7.1.1.1 EG
ABI	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Hennenanlage Maxdorf	Kleinpaschleben	7.1.1.1 EG
ABI	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Hennenanlage Rosefeld	Rosefeld	7.1.1.1 EG
ABI	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Junghennenanlage Hinsdorf	Hinsdorf	7.1.2.1 EG
ABI	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Junghennenanlage Lennewitz	Zehbitz	7.1.2.1 EG
ABI	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Hennenanlage Gehrden	Lübs	7.1.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
ABI	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Hennenanlage Walternienburg	Walternienburg	7.1.1.1 EG
ABI	WIMEX Geflügel Sachsen GmbH	Hennenanlage Edderitz	Edderitz	7.1.1.1 EG
ABI	WIMEX Geflügel Sachsen GmbH	Hennenanlage Pfaffendorf	Gröbzig	7.1.1.1 EG
ABI	Zimmermann Entsorgung GmbH & Co. KG	Chemisch-physikalische Behandlungsanlage	Greppin	8.8.1.1 EG
BK	ABO Wind Biogas Barleben GmbH & Co. KG	Biomethananlage Ebendorf mit BHKW	Ebendorf	8.6.3.1 EG
BK	ABO Wind Biogas GmbH	Biogasanlage	Samswegen	8.6.3.1 EG
BK	Agrar GmbH Wormsdorf	Aufzucht, Mast von Schweinen	Gehringdorf	7.1.8.1 EG
BK	Agrar GmbH Wormsdorf	Zucht, Aufzucht, Mast von Schweinen	Wormsdorf	7.1.8.1 EG
BK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mast von Hähnchen alternativ Haltung von	Hohendodeleben	7.1.1.1 EG
BK	Ardagh Metal Beverage Germany GmbH	Lackieranlage für Aluminiumdosen	Hermsdorf	5.1.1.1 EG
BK	Biogasraffinerie Rätzlingen GmbH	Biomethananlage Rätzlingen mit BHKW	Rätzlingen	8.6.3.1 EG
BK	Biomethananlage Kroppenstedt GmbH	Biomethananlage Kroppenstedt	Kroppenstedt	8.6.3.1 EG
BK	Bioraffinerie Hadmersleben GmbH	Biomethananlage Hadmersleben	Hadmersleben	8.6.3.1 EG
BK	Bodelschwingh-Haus Behindertenhilfe gGmbH	Anlage zur Lagerung und Behandlung von Elektroschrott	Wolmirstedt	8.12.1.1 EG
BK	Börde Porc GmbH	Sauenanlage	Hadmersleben	7.1.8.1 EG
BK	Börde Puten Aufzucht Klein Oschersleben KG	Aufzucht, Mast von Puten	Klein Oschersleben	7.1.4.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
BK	Bördegut Wellen KG	Mast von Schweinen	Alleringersleben	7.1.7.1 EG
BK	Containertransporte Wesseler GmbH	Anlage zum Lagern, Schreddern u. Klassieren von Altholz	Kroppenstedt	8.11.2.1 GE
BK	DEL Biogas GmbH & Co. KG	Biomethananlage Nordgermersleben mit BHKW	Nordgermersleben	8.6.3.1 EG
BK	Domäne Alikendorf GbR	Zucht, Aufzucht, Mast von Schweinen	Alikendorf	7.1.7.1 EG
BK	EUROGLAS AG	Flachglasanlage	Haldensleben	2.8.1 EG
BK	EUROGLAS AG	Flachglasanlage	Osterweddingen	2.8.1 EG
BK	EUROGLAS GmbH	Flachglasanlage (Haldensleben)	Haldensleben	2.8.1 EG
BK	f glass GmbH	Flachglasherstellung TEHG ab 2009	Osterweddingen	2.8.1 EG
BK	Farm Hötensleben GmbH	Legehennenanlage	Wackersleben	7.1.1.1 EG
BK	Ferkelerzeugergemeinschaft Barnsdorf-Twistringen GmbH	Aufzucht, Mast von Schweinen	Höttensleben	7.1.8.1 EG
BK	Ferkelerzeugergemeinschaft Barnsdorf-Twistringen GmbH	Zucht, Aufzucht, Mast von Schweinen	Meseberg	7.1.8.1 EG
BK	Geflügelhof Gentz GbR Inh. Hartmut und Heike Gentz	Aufzucht Junghennen	Samswegen	7.1.2.1 EG
BK	Georg Bollmer, Frank Aepken	Biomethananlage Völpke	Badeleben	8.6.3.1 EG
BK	Görtz Blumenberg GmbH & Co. Agrar KG	Mast von Schweinen	Wanzleben	7.1.7.1 EG
BK	GP Günter Papenburg AG	ZWL Bodenmaterial HVM Schlacke	Farsleben	8.11.2.3 EG
BK	Gut Klein Wanzleben GmbH & Co. KG	Zucht, Aufzucht, Mast von Schweinen	Klein Wanzleben	7.1.8.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
BK	Harry-Brot GmbH	Anlage zu Herstellung von Backwaren	Osterweddingen	7.34.1 EG
BK	Herr P. Schröder	Hähnchenmastanlage	Bülstringen	7.1.3.1 EG
BK	Köcher & Meuser KG	Mast von Schweinen	Völpke	7.1.7.1 EG
BK	Köcher KG	Mast von Schweinen	Berenbrock	7.1.7.1 EG
BK	Kommunalservice Landkreis Börde AöR	Abfall-Umladestation	Wanzleben	8.12.1.1 EG
BK	Landwirtschaft Neuenhofe GmbH	Truthühneraufzucht	Hillersleben	7.1.4.1 EG
BK	Liemershof GmbH & Co. KG	Schweinemastanlage Ohrleben	Ohrleben	7.1.7.1 EG
BK	MEGA Tierernährung GmbH u. Co.KG	Mühlen für Futtermittel	Haldensleben	7.21 EG
BK	Nibra Dachkeramik GmbH & Co. KG	Brennen keramischer Erzeugnisse	Groß Ammensleben	2.10.1 EG
BK	Nordzucker AG	Bioethanolanlage	Klein Wanzleben	4.1.2 EG
BK	Nordzucker AG	Zuckerfabrik	Klein Wanzleben	7.24.1 EG
BK	Nordzucker AG	Abwasserbehandlungsanlage	Klein Wanzleben	
BK	Recyclinghof Farsleben GmbH	Anlage zum Lagern und Umladen von gefährlichen Abfällen	Farsleben	8.12.1.1 EG
BK	Recyclinghof Farsleben GmbH	Anlage zur Aufbereitung von Holzabfällen	Farsleben	8.12.1.1 EG
BK	Rockwool Mineralwolle GmbH Flechtingen	Werk Flechtingen Mineralwollherstellung	Flechtingen	2.11.1 EG
BK	Sattler Media Press GmbH	Rotationsdruckmaschinenanlage	Barleben	5.1.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
BK	Schwaneberger Schweinemast GmbH	Schweinemastanlage	Schwaneberg	7.1.7.1 EG
BK	Schweinehof Angern UG	Mast von Schweinen	Angern	7.1.7.1 EG
BK	Schweinemast Gutenswegen GmbH	Mast von Schweinen	Gutenswegen	7.1.7.1 EG
BK	Timmermanns GmbH	Zucht + Aufzucht von Schweinen	Wanzleben	7.1.8.1 EG
BK	Van der Velde Agrar GmbH	Aufzucht, Mast von Schweinen	Dalldorf	7.1.7.1 EG
BK	van Gennip Tierzuchtanlagen GmbH & Co KG	Biogaserzeugung	Sandbeiendorf	8.6.3.1 EG
BK	van Gennip Tierzuchtanlagen GmbH & Co KG	Zucht, Aufzucht, Mast von Schweinen	Sandbeiendorf	7.1.8.1 EG
BK	Völpker Spezialprodukte GmbH	Chemische Behandlungsanlage zur Verwertung von Altschwefelsäure	Völpke	8.11.1.1 EG
BK	Völpker Spezialprodukte GmbH	Montanwachsraffination	Völpke	4.1.2 EG
BK	Völpker Spezialprodukte GmbH	Natriumdichromatlösestation und zeitweilige Lagerung	Völpke	4.1.4 EG
BK	VS chicken GmbH & Co. KG	Hähnchenmastanlage Am Heinberg	Süplingen	7.1.3.1 EG
BK	VS chicken GmbH & Co. KG	Hähnchenmastanlage Heinrichshöhe	Süplingen	7.1.3.1 EG
BK	VS Dairy KG	Hähnchenmastanlage	Bebertal	7.1.3.1 EG
BK	VS Dairy KG	Hähnchenmastanlage	Wiegwitz	7.1.3.1 EG
BK	Wienerberger GmbH	Hintermauerziegelwerk Wefensleben	Wefensleben	2.10.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
BLK	A + J Agrar GmbH & Co. KG	Sauenanlage Saubach	Saubach	7.1.8.1 EG
BLK	Abfallwirtschaft Sachsen-Anhalt Süd AöR	Vergärungsanlage	Weißenfels	8.6.2.1 EG
BLK	AFR Agrofarm GmbH & Co. Produktions KG	Sauenanlage Dragsdorf	Dragsdorf	7.1.8.1 EG
BLK	Bagel Roto-Offset GmbH & Co. KG	Rotationsdruckanlage Unterkaka	Unterkaka	5.1.1.1 EG
BLK	Bioraffinerie Elsteraue GmbH	Biomethananlage Elsteraue	Göbitz	8.6.3.1 EG
BLK	CORTEK GmbH	Abfallsortieranlage, Bauschuttrecyclinganlage	Weißenfels	8.11.2.3 EG
BLK	CropEnergies Bioethanol GmbH	Bioethanolanlage	Zeitz	4.1.2 EG
BLK	CropEnergies Bioethanol GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Zeitz	
BLK	DMK Deutsches Milchkontor GmbH	Milchbehandlungsanlage Bad Bibra	Bad Bibra	7.32.1 EG
BLK	Ferkelaufzucht Wischroda GmbH	Sauenzucht Wischroda	Wischroda	7.1.8.1 EG
BLK	Fleischwerk Weißenfels GmbH	Schlachtung	Weißenfels	7.2.1 EG
BLK	Frischli Milchwerke Weißenfels GmbH	Milchverarbeitung	Weißenfels	7.32.1 EG
BLK	Geflügelhof Eulau GmbH	Junghennen Eulau	Eulau	7.1.2.1 EG
BLK	Geflügelhof Finne KG	Hähnchenmastanlage Tauhardt	Tauhardt	7.1.3.1 EG
BLK	Interstarch GmbH	Anlage zur Herstellung von Weizenstärke,einschließlich Mühle	Alttröglitz	7.21 EG
BLK	MEG Mitteldeutsche Erfrischungsgetränke GmbH & Co.KG	Herstellung von Erfrischungsgetränken	Leißlingen	7.34.2 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
BLK	MUEG Mitteldeutsche Umwelt- und Entsorgung GmbH	Verwertungsanlage für Kraftwerksreststoffe	Trebnitz	8.11.2.3 EG
BLK	Naumburger Bauunion GmbH & Co. KG	Abfall-Langzeitlager mit vorgeschalteter Ballierung	Freyburg	8.14.2.1 EG
BLK	NOVA Weickelsdorf GmbH & Co. KG	Schweinemast Thierbach	Thierbach	7.1.7.1 EG
BLK	OPTERRA Karsdorf GmbH	Zementwerk Karsdorf	Karsdorf	2.3.1 EG
BLK	Otto Transport und Containerdienst e.K.	Anlage zur Lagerung und Behandlung von Recyclingmaterial	Naumburg	8.12.1.1 EG
BLK	PURAGLOBE Germany GmbH	Altölraffinerie zur Herstellung von Grundölen	Tröglitz	8.11.1.1 EG
BLK	Radici Chimica Deutschland GmbH	Anlage zur Herstellung von Adipinsäure	Tröglitz	4.1.13 EG
BLK	Radici Chimica Deutschland GmbH	Anlage zur Herstellung von Olonen Tröglitz	Tröglitz	4.1.2 EG
BLK	Radici Chimica Deutschland GmbH	Anlage zur Herstellung von Salpetersäure	Tröglitz	4.1.13 EG
BLK	Rotkäppchen-Mumm Sektkellerei GmbH	Sekt- und Weinherstellung		7.34.2 EG
BLK	Schweinemast Poppel GmbH & Co. KG	Schweinemast Poppel	Poppel	7.1.7.1 EG
BLK	Schweinemast Poppel GmbH & Co. KG	Sauenanlage Wittgendorf	Wittgendorf	7.1.8.1 EG
BLK	Südzucker AG Mannheim/Ochsenfurt	Zuckerfabrik	Zeitz	7.24.1 EG
BLK	Südzucker AG Mannheim/Ochsenfurt	Stärkefabrik	Zeitz	7.22.1 EG
BLK	Südzucker AG Mannheim/Ochsenfurt	Abwasserbehandlungsanlage	Zeitz	

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
BLK	SUEZ Energie- und Verwertung GmbH	Thermische Abfallverwertungsanlage (Abfallverbrennung)	Zorbau	8.1.1.1 EG
BLK	SUEZ Energie- und Verwertung GmbH	Klärschlamm-trocknungsanlage	Zorbau	8.10.2.1 EG
BLK	SUEZ Ost GmbH & Co. KG	Anlage zur Zwischenlagerung und Behandlung von nicht gefährlichen und gefährlichen Abfällen	Granschütz	8.12.1.1 EG
BLK	Thüringer Mühlenwerke GmbH, Werk Weickelsdorf	Mühlen für Nahrungs-oder Futtermittel		7.21 EG
BLK	Tierproduktion GbR Klug/Braune	Truthühnermast	Steinburg	7.1.4.1 EG
BLK	UTV Umwelt Technik Vertrieb GmbH	Anlage zur Altholzbehandlung und -lagerung	Starsiedel	8.11.2.3 EG
BLK	UTV Umwelt Technik Vertrieb GmbH	Anlage zur Altholzbehandlung und -lagerung	Taucha, Webau	8.11.2.3 EG
BLK	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Junghennenanlage Kretzschau	Kretzschau	7.1.2.1 EG
BLK	Zeitzer Guss GmbH	Eisengießerei	Zeitz	3.7.1 EG
BLK	Zeitzer Guss GmbH	Schmelzanlage für Eisen	Zeitz	3.2.2.1 EG
DE	Aufwind BB GmbH & Co. Bioenergie Dessau Sechzehnte KG	Biomethananlage Dessau mit BHKW	Dessau Törten	8.6.3.1 EG
DE	DHW Deutsche Hydrierwerke GmbH Rodleben	Entschäumerlösung	Rodleben	4.1.2 EG
DE	DHW Deutsche Hydrierwerke GmbH Rodleben	Fettaminanlage	Rodleben	4.1.4 EG
DE	DHW Deutsche Hydrierwerke GmbH Rodleben	Hochdruckhydrierung	Rodleben	4.1.2 EG
DE	DHW Deutsche Hydrierwerke GmbH Rodleben	MPR-Anlage	Rodleben	4.1.2 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
DE	DHW Deutsche Hydrierwerke GmbH Rodleben	Abwasserbehandlungsanlage	Rodleben	
DE	Gärungschemie Dessau GmbH	Formalin-Kasein-Anlage	Dessau	4.1.2 EG
DE	IDT Biologika GmbH	Impfstoffwerk Gebäude 200/201/202	Rodleben	4.1.19 EG
DE	Kraftwerk Dessau GmbH	Heizkraftwerk	Dessau	1.1 EG
DE	Kraftwerk Dessau GmbH	Heizwerk Ost	Dessau	1.1 EG
DE	Merz Pharma GmbH & Co. KGaA	Herstellung von Grundarzneimitteln	Rodleben	4.1.19 EG
DE	Mittelsdorf Recycling	Bodenbehandlungsanlage	Rodleben	8.7.1.1 EG
DE	Schima GmbH & Co.KG Umweltdienste Dessau	Anlage zur Lagerung und Behandlung von Abfällen	Dessau	8.11.1.1 EG
DE	Stahlguss Dessau GmbH	Schmelz- und Gießanlage	Dessau	3.7.1 EG
DE	UTV Umwelt Technik Vertrieb GmbH	Anlage für Umschlag, Lagerung und Behandlung von Altholz	Roßlau	8.11.2.3 EG
DE	Wertstoffzentrum Dessau GmbH	Lagerung und Behandlung von Elektro- und Elektronikschrott	Dessau	8.11.2.1 EG
HAL	EVH GmbH	GuD-Anlage Block A und B	Halle	1.1 EG
HAL	EVH GmbH	Heizwerk Dieselstraße	Halle	1.1 EG
HAL	GP Papenburg Baustoffe GmbH	Anfeuchteanlage für Kraftwerksaschen	Halle	8.11.2.3 EG
HAL	GP Papenburg Baustoffe GmbH	Anlage zur Lagerung und Behandlung von Schlacken	Halle	8.11.2.3 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
HAL	Hallesche Ölverarbeitungswerke GmbH	Anlage zur Herstellung von Biodiesel und Pharmaglycerin	Halle	4.1.2 EG
HAL	Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH	Zwischenlager und Behandlung von Abfällen	Halle	8.12.1.1 EG
HAL	Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH	Lagerung und Behandlung von Elektro- und Elektronikschrott	Halle	8.11.2.1 EG
HAL	Heizkraftwerk Halle-Trotha GmbH	Heizkraftwerk Trotha	Halle	1.1 EG
HAL	Martin-Luther-Universität Halle	Gefahrstoffzwischenlager	Halle	8.12.1.1 EG
HZ	Abfallwirtschaft Nordharz GmbH	Anlage zur Lagerung und Behandlung von Altholz	Reddeber	8.12.1.1 EG
HZ	Agrar GmbH Veckenstedt	Aufzucht von Geflügel	Veckenstedt	7.1.2.1 EG
HZ	Agrarprodukte GmbH Zilly	Schweinemastanlage	Zilly	7.1.7.1 EG
HZ	BHT Umwelttechnik GmbH	Anlage zur zeitweiligen Lagerung von gefährlichen Abfällen	Halberstadt	8.12.1.1 EG
HZ	BHT Umwelttechnik GmbH	Anlage zur Aufbereitung, Vermischung und Konditionierung von Abfällen (Mineralgemischanlage)	Halberstadt	8.11.1.1 EG
HZ	Bio Geflügelhof Deersheim GmbH & Co. KG	Farm 5 - Legehennen	Deersheim	7.1.1.1 EG
HZ	Bio Geflügelhof Deersheim GmbH & Co. KG	Farm 1 - Legehennen	Deersheim	7.1.1.1 EG
HZ	Bio Geflügelhof Deersheim GmbH & Co. KG	Farm 3 - Legehennen	Deersheim	7.1.1.1 EG
HZ	Bio Geflügelhof Deersheim GmbH & Co. KG	Farm 4 - Aufzucht von Junghennen	Hessen	7.1.2.1 EG
HZ	Bio Geflügelhof Deersheim GmbH & Co. KG	Farm 2 - Legehennen	Deersheim	7.1.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
HZ	Börde Broiler GmbH	Hähnchenmastanlage Quedlinburg	Quedlinburg	7.1.3.1 EG
HZ	Börde Broiler GmbH	Mastgefügelanlage, Rhoden	Rhoden	7.1.3.1 EG
HZ	CST GmbH Ilsenburg	Eloxalanlage	Ilsenburg	3.10.1 EG
HZ	E. u. M. Schweinemast GmbH u. Co.KG	Schweinemastanlage	Langeln	7.1.7.1 EG
HZ	E. u. M. Schweinemast GmbH u. Co.KG	Schweinemastanlage	Zilly	7.1.7.1 EG
HZ	Eloxal Blankenburg GmbH i.L.	Eloxalanlage	Blankenburg	3.10.1 EG
HZ	F und F Hähnchenmast GbR	Mast von Hähnchen	Westerhausen	7.1.3.1 EG
HZ	Friedjof Konitzke	Hähnchenmastanlage	Westerhausen	7.1.3.1 EG
HZ	GbR Ballenstedt - Dr Jacobs -	Schweinemastanlage Asmusstedt	Ballenstedt	7.1.7.1 EG
HZ	Günter Buscha Entsorgung	Lagern von Abfällen mit Konditionierung	Halberstadt	8.12.1.1 EG
HZ	Halberstädter Schlachthof GmbH	Schlachthof	Halberstadt	7.2.1 EG
HZ	Harzer Werke Motorentchnik GmbH	Eisenkokillengießerei/Schleuderguss	Blankenburg	3.7.1 EG
HZ	Harzer Werke Motorentchnik GmbH	Schmelzbetrieb	Blankenburg	3.2.1.1 EG
HZ	Hasseröder Brauerei GmbH	Brauerei	Wernigerode	7.27.1 EG
HZ	Hederslebener Zucht- u. Mastbetrieb GmbH & Co.KG	Schweinemast Hedersleben	Hedersleben	7.1.7.1 EG
HZ	Heide-Legehennen GmbH Farm Halberstadt	Legehennenanlage	Halberstadt	7.1.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
HZ	Ilsenburger Grobblech GmbH	Quarto-Walzanlage	Ilsenburg	3.6.1.1 EG
HZ	In No Wo Print AG	Anlage zum Bedrucken von bahnförmigen Erzeugnissen	Ilsenburg	5.1.1.1 EG
HZ	JL Goslar Anoden GmbH	Gießerei für NE-Metalle	Ilsenburg	3.8.1 EG
HZ	Kruisselbrink GbR	Schweinemastanlage/Ferkelanlage	Dingelstedt	7.1.7.1 EG
HZ	KSM Castings Group GmbH	Anlage zum Schmelzen und Gießen von Aluminium	Wernigerode	3.8.1 EG
HZ	Markus Jacobs - gewerbliche Schweinehaltung	Schweinemastanlage Gut Asmusstedt	Ballenstedt	7.1.7.1 EG
HZ	MGA-WM Bauschuttrecycling Reinstedt GmbH & Co. KG	Behandlung mineralischer Abfälle		8.11.2.3 EG
HZ	MWG Alutec GmbH	Eloxal-Anlage	Wernigerode	3.10.1 EG
HZ	MWG Eloxal GmbH	Eloxalanlage Wernigerode	Wernigerode	3.10.1 EG
HZ	MWG Galvanotec GmbH	Galvanisierungs- und Hartverchromungsanlage	Osterwieck	3.10.1 EG
HZ	Nemak Wernigerode Casting GmbH & Co. KG	Aluminiumgießerei	Wernigerode	3.8.1 EG
HZ	Nemak Wernigerode Casting GmbH & Co. KG	Aluminiumschmelzanlage	Wernigerode	3.4.1 EG
HZ	Olsberg Königshütte GmbH & Co. KG	Eisengießerei	Königshütte	3.7.1 EG
HZ	Olsberg Königshütte GmbH & Co. KG	Schmelzbetrieb	Oberharz	3.2.1.1 EG
HZ	Perga-Chem GmbH	Herstellung organischer Chemikalien	Quedlinburg	4.1.2 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
HZ	PPM Pure Metals GmbH	Herstellung von Reinstarsen	Osterwieck	4.1.16 EG
HZ	Recyclingpark Wernigerode OHG	Lagerung von gefährlichen Althölzern	Heudeber	8.12.1.1 EG
HZ	RST Recycling Sanierung Thale GmbH	Bodenwaschanlage	Thale	8.7.2.1 EG
HZ	RST Recycling Sanierung Thale GmbH	Anlage zur zeitweiligen Lagerung gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen	Timmenrode	8.12.1.1 EG
HZ	RtG Recycling technischer Gläser GmbH	Aufbereitung von Bildröhren (HA 02)	Reddeber	8.11.1.1 EG
HZ	RtG Recycling technischer Gläser GmbH	Behandlung von Glas mit schädlichen Verunreinigungen	Reddeber	8.11.1.1 EG
HZ	Schulze-Niehoff GbR	Schweinemastanlage	Hausneindorf	7.1.7.1 EG
HZ	Schweinezucht Morgenrot GmbH u. Vorharz-Ferkel GmbH & Co KG	Mastschweinehaltung	Quedlinburg	7.1.7.1 EG
HZ	SMS Besitz GmbH & Co KG	Mastschweineanlage	Derenburg	7.1.7.1 EG
HZ	TRIMET ALUMINIUM SE	Schmelzanlage Halle B 41	Harzgerode	3.4.1 EG
HZ	Van der Velde Agrar GmbH	Sauenanlage	Wasserleben	7.1.8.1 EG
HZ	WHQ Walzengießerei & Hartgusswerk Quedlinburg GmbH	Eisengießerei	Quedlinburg	3.7.1 EG
HZ	WIR Umweltservice Harz	Lagerung von gefährlichen Abfällen	Heudeber	8.12.1.1 EG
JL	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Hähnchenmastanlage - Grüner Weg	Leitzkau	7.1.3.1 EG
JL	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Hähnchenmastanlage - Loburger Straße	Leitzkau	7.1.3.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
JL	AHC Oberflächentechnik GmbH Werk Burg	Galvanikanlage	Burg	3.10.1 EG
JL	Anhaltinische Geflügelspezialitäten GmbH	Anhaltinische Geflügelspezialitäten GmbH	Möckern	7.2.1 EG
JL	Bauherrengemeinschaft Landwirtschaft Stresow GbR	Schweineanlage Stresow	Stresow	7.1.7.1 EG
JL	Bördeland Landwirtschaftliche Gesellschaft mbH	Geflügelmastanlage Burg	Burg	7.1.3.1 EG
JL	DB Bahnbaugruppe GmbH	Anlage zur Lagerung und Behandlung von Bah- schwelen	Königsborn	8.12.1.1 EG
JL	DEMVA GmbH	Ferkelproduktion Kleindemsin	Demsin	7.1.8.1 EG
JL	Drewitzer Sauenanlage GbR	Sauenanlage Drewitz	Drewitz	7.1.8.1 EG
JL	EAV GmbH	Bauschuttrecyclinganlage	Rietzel	8.11.2.3 EG
JL	Ehleland-Geflügel GmbH	Hähnchenmastanlage Zeppernick	Zeppernick	7.1.3.1 EG
JL	Energielenker Biogas Stresow GmbH	Biomethananlage Stresow mit Hackschnitze	Sresow	8.6.3.1 EG
JL	Ferkelerzeugergemeinschaft Barnsdorf - Twistring GmbH	Sauenanlage Vehlitz	Vehlitz	7.1.8.1 EG
JL	Ferkelproduktion GmbH Theeßen	Sauenhaltung	Theeßen	7.1.8.1 EG
JL	Feuerverzinkung Genthin GmbH & Co. KG	Feuerverzinkungsanlage	Genthin	3.9.1.1 EG
JL	FZV Ferkelzucht und -vertriebs GmbH	Sauenanlage Gladau	Gladau	7.1.8.1 EG
JL	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Hähnchenmastanlage Pöthen	Karith	7.1.3.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
JL	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Geflügelanlage Rottenau	Rottenau	7.1.1.1 EG, 7.1.2.1 EG, 7.1.3.1 EG, 9.1.1.2 V
JL	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Junghennenanlage Stegelitz	Stegelitz	7.1.2.1 EG
JL	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Hähnchenmastanlage Hohenseeden	Hohenseeden	7.1.3.1 EG
JL	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Hähnchenmastanlage Möckern (Farm 1)	Möckern	7.1.3.1 EG
JL	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Hähnchenmastanlage Möckern (Farm 2)	Möckern	7.1.3.1 EG
JL	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Hähnchenmastanlage Möckern (Farm 3)	Möckern	7.1.3.1 EG
JL	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Hähnchenmastanlage Möckern (Farm 4)	Möckern	7.1.3.1 EG
JL	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Hähnchenmastanlage Möckern (Farm 5)	Möckern	7.1.3.1 EG
JL	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Hennenanlage Lüttgenziatz	Möckern	7.1.1.1 EG
JL	Geflügelhof Möckern ZNL der Lohmann & Co. AG	Hähnchenmastanlage Wahlitz	Wahlitz	7.1.3.1 EG
JL	Geflügelhof Vennefrohe	Hähnchenmastanlage Genthin, Seedorfer Weg	Genthin	7.1.3.1 EG
JL	Geflügelhof Vennefrohe	Hähnchenmastanlage Genthin, Fabrikstraße	Genthin	7.1.3.1 EG
JL	Gerwischer Rohstoffrecycling & Verwertung GmbH	Fallwerk I	Gerwisch	3.11.1 EG
JL	GILDE GmbH	Lager, Aufbereitung und Umschlag Abfall	Genthin	8.12.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
JL	inprotec AG - Werk Genthin	Anlage zur Herstellung eines Flammenschutzmittel	Genthin	4.1.21 EG
JL	Landwirt Hans-Georg Gobel	Hähnchenmastanlage Zeppernick	Zeppernick	7.1.3.1 EG
JL	Lutz Gehloff Umwelt- und Containerdienst	Behandeln von gefährlichen Altholz	Burg	8.12.1.1 EG
JL	MDSU Mitteldeutsche Schlacke Union GmbH & Co KG	Schlacke- und Metallaufbereitungsanlage	Reesen	8.10.2.1 EG
JL	Paul von Lehmden Legehennenhaltung	Hennenanlage Parey	Parey	7.1.1.1 EG
JL	Propapier PM1 GmbH	Anlage zur Herstellung von Wellpappenrohpapier	Burg	6.2.1 EG
JL	ReFood GmbH	Anlage zur Vergärung von Biomasse und organische Reststoffen/Abfällen (Biogasanlage)	Genthin	8.6.2.1 EG
JL	Remondis Industrie Service GmbH & Co. KG	Aufbereitung von gefährlichen Abfällen	Wörmnitz	8.11.1.1 EG
JL	Remondis Industrie Service GmbH & Co. KG	Behandlung/Verfestigung/Konfektionierung	Ziepel	8.11.1.1 EG
JL	Remondis Industrie Service GmbH & Co. KG	Anlage zur zeitweiligen Lagerung von gefährlichen Abfällen	Wörmnitz	8.12.1.1 EG
JL	Remondis Industrie Service GmbH & Co. KG	Anlage zur zeitweiligen Lagerung von gefährlichen Abfällen	Wörmnitz	8.12.1.1 EG
JL	Sales & Solutions GmbH	Dampferkesselanlage	Burg	1.1 EG
JL	Sauenhaltung Lübars KG	Sauenanlage Lübars	Lübars	7.1.8.1 EG
JL	SecAnim Lünen GmbH	Verarbeiten von Tierkörpern	Mützel	7.12.1.1 EG
JL	Sinarmas Cepsa Deutschland GmbH	Tensidanlage	Genthin	4.1.11 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
JL	SOLVAY P&S GmbH	Anlage zur Herstellung von Tensiden	Genthin	4.1.11 EG
JL	SPREEFA GmbH, Loburg	Schweinemastanlage Loburg	Loburg	7.1.7.1 EG
JL	SUC Entsorgung GmbH, Recycling & Umweltschutz Gerwisch	chemische und physikalische Abfallbehandlungsanlage für gefährliche Abfälle	Gerwisch	8.11.1.1 EG
JL	Umweltschutz Mitte GmbH	Biologische Bodenaufbereitung	Wörmlitz, Nedlitz	8.7.2.1 EG
JL	Werner Greye	Hähnchenmastanlage Tryppenhna	Tryppenhna	7.1.3.1 EG
JL	Zimmermann Entsorgung GmbH & Co. KG	Sonderabfallzwischenlager	Ladeburg	8.12.1.1 EG
JL	ZinkPower Schoppsdorf GmbH & Co. KG	Feuerverzinkungsanlage	Schoppsdorf	3.9.1.1 EG
MD	Bioraffinerie Magdeburg GmbH	Biomethananlage Niederndodeleben	Niederndodeleben	8.6.3.1 EG
MD	Boden und Recycling Magdeburg GmbH	Aufbereiten/Sortieren/Schreddern Holzabfälle	Magdeburg	8.12.1.1 EG
MD	GLENCORE Magdeburg GmbH	Biodieselanlage	Magdeburg	4.1.2 EG
MD	Magdeburger Mühlenwerke GmbH	Mühle	Magdeburg	7.21 EG
MD	MHKW Müllheizkraftwerk Rothensee GmbH	Abfallverbrennung	Magdeburg	8.1.1.3 EG
MD	Schirm GmbH	PSM-Synthesen (Mehrzweck)	Magdeburg	4.1.18 EG
MD	Städtische Werke Magdeburg GmbH Bereich Wärmeversorgung	Heizwerk Mitte	Magdeburg	1.1 EG
MD	Städtische Werke Magdeburg GmbH Bereich Wärmeversorgung	Heizwerk Rothensee	Magdeburg	1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
MD	Stork Umweltdienste GmbH	Anlage zur sonstigen Behandlung, zeitweiligen Lagerung und zum Umschlag von Abfällen	Magdeburg	8.12.1.1 EG
MD	Stork Umweltdienste GmbH	Anlage zur sonstigen Behandlung, zur zeitweiligen Lagerung und zum Umschlag nicht gefährlicher Abfälle	Magdeburg	8.11.2.3 EG
MD	Stork Umweltdienste GmbH	Behandlung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle (Gefahrstoffsammelstelle)	Magdeburg	8.12.1.1 EG
MD	Stork Umweltdienste GmbH	Anlage zur sonstigen Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen und deren zeitweilige Lagerung (Mineralgemischanlage)	Magdeburg	8.11.2.3 EG
MD	Stork Umweltdienste GmbH	Bodenbehandlungsanlage für gefährliche Abfälle	Magdeburg	8.7.2.1 EG
MD	Tönsmeier Entsorgungsdienste GmbH	Anlage zum Umschlagen, Separieren und Lagern	Oppin	8.12.1.1 EG
MD	Tönsmeier Entsorgungsdienste GmbH	Lagern von Holzabfällen (A IV)	Magdeburg	8.12.1.1 EG
MD	TRANSPORTWERK Magdeburger Hafen GmbH	Gefahrstofflager	Magdeburg	8.12.1.1 EG
MSH	Agrar GmbH & Co. KG Kelbra	Hennenanlage Kelbra	Kelbra	7.1.1.1 EG
MSH	Agrar GmbH Holleben	Schweineanlage Burgsdorf	Burgsdorf	7.1.7.1 EG
MSH	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Geflügelmastanlage Stedten	Stedten	7.1.3.1 EG
MSH	Agrar Genossenschaft Helmsdorf e.G.	Schweinemastanlage Helmsdorf	Helmsdorf	7.1.7.1 EG
MSH	Agrarproduktion Wolferstedt GmbH	Schweinezucht Wolferstedt	Wolferstedt	7.1.8.1 EG
MSH	Agriculture GmbH Wolferode	Schweineanlage	Bornstedt	7.1.7.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
MSH	Aluwerk Hettstedt GmbH	Aluminium-Gießerei	Großörner	3.8.1 EG
MSH	Aluwerk Hettstedt GmbH	Aluminium-Schmelzanlage	Großörner	3.4.1 EG
MSH	Arnold Husemann	Putenmastanlage	Breitenbach	7.1.4.1 EG
MSH	AURA Technologie GmbH	Gewinnung von Metallverbindungen und Al-Oxid aus Altkatalysatoren	Helbra	4.1.15 EG
MSH	Bioenergie Niederröblingen GmbH	Biomethananlage Niederröblingen mit BHKW	Niederröblingen	8.6.3.1 EG
MSH	Biogas Produktion Röblingen GmbH	Biomethananlage Stedten mit BHKW	Stedten	8.6.3.1 EG
MSH	Biomethananlage Erdeborn GmbH	Biomethananlage mit Biogasaufbereitung	Erdeborn	8.6.3.1 EG
MSH	Börde Broiler GmbH	Mastgeflügelanlage Saurasen	Saurasen	7.1.3.1 EG
MSH	Börde Broiler GmbH	Mastgeflügelanlage Vatterode	Vatterode	7.1.3.1 EG
MSH	CATALYSIS AG	Metallsalz und -oxidherstellung (TubOx)	Helbra	8.8.1.1 EG
MSH	DBF Deutsche Basalt Faser GmbH	Basaltfaserherstellung	Sangerhausen	2.11.1 EG
MSH	Edelstahlbeizerei Eisleben GmbH	Oberflächenbehandlung von Metallen (Edelstahl)	Eisleben	3.10.1 EG
MSH	EURECUM GmbH & Co. KG	Anlage zur Ersatzbrennstoffherstellung	Eisleben	8.11.2.3 EG
MSH	Fuhse Transport GmbH	Altölzwischenlager	Eisleben	8.12.1.1 EG
MSH	Gebrüder Nooren Schweinehaltung GmbH	Sauenanlage Holdenstedt	Holdenstedt	7.1.8.1 EG
MSH	Geflügelfarm Welbsleben GmbH	Legehennenanlage Welbsleben	Welbsleben	7.1.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
MSH	Geflügelhof Schoon	Hähnchenmastanlage Gerbstedt	Gerbstedt	7.1.3.1 EG
MSH	Gröschel GmbH	Anlage zur zeitweiligen Lagerung von Eisen- und Nichteisenschrotten, zur Behandlung, zum Umschlag und zur Lagerung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle	Großörner	8.12.1.1 EG
MSH	HBZ Hartstein- und Baustoffzentrum Mansfelder Land GmbH	Aufbereitung für Rohhüttenkupferschlacke mit Recyclingbaustoffe und Lagerung von Abfällen	Helbra	8.11.2.3 EG
MSH	HMT Höfer Metall Technik GmbH & Co. KG	Umschmelzanlage für Aluminiumschrotte	Hettstedt	3.4.1 EG
MSH	Hühnerhof Quenstedt GmbH	Hennenanlage Quenstedt	Quenstedt	7.1.1.1 EG
MSH	Klemme AG	Herstellung von Backwaren	Helfta	7.34.1 EG
MSH	Landwirtschaft Klostermansfeld GmbH & Co. KG	Schweinemastanlage Klostermansfeld	Klostermansfeld	7.1.7.1 EG
MSH	Landwirtschaft Wallhausen GmbH & Co. KG	Sauenanlage Wallhausen	Wallhausen	7.1.8.1 EG
MSH	MKM Mansfelder Kupfer und Messing GmbH	Gießerei für NE-Metalle (Kupferstranggußanlage Süd)	Hettstedt	3.8.1 EG
MSH	MKM Mansfelder Kupfer und Messing GmbH	Gießerei für NE-Metalle (Bleche/Bänder/Conti-M)	Hettstedt	3.8.1 EG
MSH	MKM Mansfelder Kupfer und Messing GmbH	Gießerei für NE-Metalle (DGW)	Hettstedt	3.8.1 EG
MSH	MKM Mansfelder Kupfer und Messing GmbH	Gießerei für NE-Metalle (Messingbolzengießerei)	Hettstedt	3.8.1 EG
MSH	MKM Mansfelder Kupfer und Messing GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Hettstedt	
MSH	Pilzhof Pilzsubstrat Wallhausen GmbH	Herstellung von Pilzsubstraten	Wallhausen	8.5.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
MSH	PROMESA GmbH & Co. KG	Anlage zur Rückgewinnung von Rohstoffen aus Energiespeichern und anderen Abfällen	Hettstedt	8.11.2.1 EG
MSH	RCE Recycling Centrum Eisleben GmbH	Lagerung und Behandlung von Bauabfällen	Eisleben	8.14.2.1 EG
MSH	ROMONTA Reststoffverwertungsgesellschaft mbH	Dampferzeuger 5 (DE 5)	Amsdorf	8.1.1.3 EG
MSH	ROMONTA Reststoffverwertungsgesellschaft mbH	Dampferzeuger 6 (DE 6)	Amsdorf	8.1.1.3 EG
MSH	Rothenschirmbacher Agrargenossenschaft e.G.	Schweinemastanlage Osterhausen	Osterhausen	7.1.7.1 EG
MSH	Sauenhaltung Thierbach GmbH	Schweinemastanlage Hübitz	Hübitz	7.1.7.1 EG
MSH	Schatz Umwelt GmbH	Zwischenlager für gefährliche Abfälle und chemisch-physikalische Behandlung	Brücken	8.10.1.1 EG
MSH	Schweineprojekt Hedersleben GbR	Sauenzuchtanlage	Dederstedt	7.1.8.1 EG
MSH	Splittherstellung Krughütte GmbH & Co. KG	Anlage zum Brechen und Klassieren von Kupferschlacke	Eisleben	8.11.2.3 EG
MSH	Splittherstellung Krughütte GmbH & Co. KG	Brechen und Klassieren von Kupferschlacke	Wimmelburg	8.11.2.3 EG
MSH	Umweltdienste Kedenburg GmbH NL Heizkraftwerk Mansfelder Land	Anlage zur thermischen Verwertung von Biomasse und Ersatzbrennstoffen	Helbra	8.1.1.1 EG
MSH	Wertstoffaufbereitung GmbH Edersleben	Herstellung von Ersatzbrennstoffen und Lagerung von gefährlichen Abfällen	Edersleben	8.11.2.3 EG
MSH	Wertstoffaufbereitung GmbH Edersleben	Umladestation/ EBS-Herstellung	Stedten	8.11.2.3 EG
MSH	Agrargesellschaft Mittelhausen mbH	Schweinemast - und Ferkelaufzuchtanlage	Mittelhausen	7.1.7.1 EG
SAW	ABL Technic Wagenseil GmbH	Abfallbehandlungsanlage	Miesterhorst	8.10.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SAW	ABL Technic Wagenseil GmbH	therm Behandlung mit organ Verbindungen	Miesterhorst	8.1.1.1 EG
SAW	Agrar GmbH "Kalbescher Werder"	Biogaserzeugungsanlage Jeetze	Jeetze	8.6.3.1 EG
SAW	Agrargenossenschaft Kakerbeck e.G.	Schweinemastanlage	Kakerbeck	7.1.7.1 EG
SAW	BA Glas Germany GmbH	Behälterglasherstellung	Gardelegen	2.8.1 EG
SAW	Barnebecker Geflügelzucht KG	Geflügelanlage Barnebeck	Barnebeck	7.1.3.1 EG
SAW	BioEnergie Beetzendorf GmbH	Biomethananlage mit BHKW Beetzendorf	Beetzendorf	8.6.3.1 EG
SAW	Bioenergie Köckte GmbH & Co. KG	Biomethananlage Köckte mit ngb BHKW	Köckte	8.6.3.1 EG
SAW	Biogas Gardelegen GmbH & Co. KG	Biomethananlage Gardelegen mit BHKW	Gardelegen	8.6.3.1 EG
SAW	Boryszew Kunststofftechnik Deutschland GmbH	Lackieranlage	Gardelegen	5.1.1.1 EG
SAW	Deponie GmbH Altmarkkreis Salzwedel	Schadstoffsammelstelle	Gardelegen	8.12.1.1 EG
SAW	GbR Winkelmann/Schulz, GbR Scherf/Schulz, GbR Freistedt/Schulz	Sauenanlage	Fahrendorf	7.1.8.1 EG
SAW	Klaus Middendorf	Halten von Hennen	Jävenitz	7.1.1.1 EG
SAW	Landgut Hennenberg GmbH	Hennenanlage	Kemnitz	7.1.1.1 EG
SAW	Landwirtschaftl. Betriebsgemeinschaft Laeseke, Mertens, Palm GbR	Aufzucht von Hähnchen	Mehrin	7.1.3.1 EG
SAW	Landwirtschafts GmbH Büttner Borchert Krüger	Mast von Hähnchen	Brunau	7.1.3.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SAW	Landwirtschafts GmbH Büttner Borchert Krüger	Mast von Hähnchen	Brunau	7.1.3.1 EG
SAW	LB Kunrau GmbH	Aufzucht von Hähnchen	Jahrstedt	7.1.3.1 EG
SAW	LB Kunrau GmbH	Mast von Hähnchen	Kunrau	7.1.3.1 EG
SAW	Osterwohler Schweinezucht GmbH	Sauenanlage	Osterwohle	7.1.7.1 EG
SAW	PELAPRO Pigs GmbH	Aufzucht, Mast von Schweinen	Peckfitz	7.1.7.1 EG
SAW	PORKOS BÜSSEN GmbH	Zucht, Aufzucht, Mast von Schweinen	Benkendorf	7.1.7.1 EG
SAW	Rustenbecker Schweinezucht GmbH	Aufzucht, Mast von Schweinen	Groß Grabenstedt	7.1.7.1 EG
SAW	Schweinemast Steimke GmbH	Schweinemastanlage	Steimke	7.1.7.1 EG
SAW	Schweinezucht Binde GmbH	Sauenanlage	Binde	7.1.8.1 EG
SAW	Sonae Arauco Deutschland GmbH	Anlage zur Herstellung von Holzspan- und OSB-Platten	Nettgau	6.3.1 EG
SAW	VS Dairy KG	Hähnchenmastanlage	Potzehne	7.1.3.1 EG
SAW	Zuchtläuferproduktion Schwiesau	Sauenanlage Schwiesau	Schwiesau	7.1.8.1 EG
SDL	Agrargenossenschaft e.G. Ballerstedt	Mastschweinehaltung Osterburg-Zedau	Osterburg_Zedau	7.1.7.1 EG
SDL	Agrargenossenschaft e.G. Ballerstedt	Sauenanlage	Rossau	7.1.8.1 EG
SDL	Agrargenossenschaft e.G. Miltern	Schweinemastanlage	Dahlen	7.1.7.1 EG
SDL	Agrargenossenschaft Elbeland e.G.	Sauenanlage	Scharlibbe	7.1.8.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SDL	ALS Dienstleistungsgesellschaft mbH	Abfallannahme- und Umladestation	Stendal	8.12.1.1 EG
SDL	Altmärkische Entsorgung- und Transport GmbH	Anlage zur zeitweiligen Lagerung von gefährlichen Abfällen	Tangermünde	8.12.1.1 EG
SDL	Altmärkische Entsorgung- und Transport GmbH	Anlage zur Lagerung und Behandlung von Altholz	Tangermünde	8.11.1.1 EG
SDL	Altmark-Käserei Uelzena GmbH	Behandlung bzw. Verarbeitung von Milch	Bismark	7.32.1 EG
SDL	Börde Broiler GmbH	Mastgeflügelanlage Stendal	Stendal	7.1.3.1 EG
SDL	Chemische Werke Tangermünde GmbH	Herstellung von Mehrfachphosphaten	Tangermünde	4.1.15 EG
SDL	Elbe-Havel-Werkstätten GmbH	Zwischenlager Elektronikschrott, Demontage	Schönhausen	8.12.1.1 EG
SDL	Geflügel Siemers GmbH & Co. KG	Hennenanlage	Steinfeld	7.1.1.1 EG
SDL	Geflügelhof Wittenmoor GbR	Geflügelmast	Wittenmoor	7.1.3.1 EG
SDL	Geflügelhof Klaus Middendorf	Hennenhaltung	Wittenmoor	7.1.1.1 EG
SDL	GmbH Läuferproduktion Langensalzwedel	Zucht, Aufzucht von Schweinen	Langensalzwedel	7.1.8.1 EG
SDL	GmbH Läuferproduktion Langensalzwedel	Mast von Schweinen	Wulkau	7.1.7.1 EG
SDL	Graepel Seehausen GmbH & Co. KG	Feuerverzinkerei	Seehausen	3.9.1.1 EG
SDL	Hähnchenhof Kühle & Unbereit GbR	Hähnchenmast II	Birkholz	7.1.3.1 EG
SDL	Jesse und Matz GbR	Hähnchenmast	Walsleben	7.1.3.1 EG
SDL	Mastbetrieb Frank Niegengerd	Hähnchemastanlage Kamern	Kamern	7.1.3.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SDL	Matthäi Bauunternehmen GmbH & Co. KG	Anlage zur zweitweiligen Lagerung sowie Behandlung von Ausbauasphalt	Hohenwulsch	8.12.1.1 EG
SDL	Mesa Agrar GmbH	Halten von Sauen	Wasmerslage	7.1.8.1 EG
SDL	Mesa Agrar GmbH	Schweinehaltungsanlage	Wasmerslage	7.1.7.1 EG
SDL	Milchwerke 'Mittelelbe' GmbH	Milchwerk	Stendal	7.32.1 EG
SDL	NordMethan Produktion Arneburg GmbH	Biomethananlage Hohenberg-Krusemark	Altenzaun	8.6.3.1 EG
SDL	Off & Hampe GmbH	Behandlung und Lagerung von gefährlichen Bauabfällen	Uenglingen	8.12.1.1 EG
SDL	Schweinezucht Polkau GmbH	Sauenanlage Polkau	Polkau	7.1.8.1 EG
SDL	Sofidel Germany GmbH	Anlage zur Herstellung von Servietten, Toilettenpapier sowie Küchen- und Papiertaschentüchern	Arneburg	6.2.1 EG
SDL	Sofidel Germany GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Arneburg	
SDL	TechnoGuss GmbH	Eisengießerei	Tangerhütte	3.7.1 EG
SDL	TechnoGuss GmbH	Induktionsofenanlage	Tangerhütte	3.2.1.1 EG
SDL	Wiese Umwelt Service GmbH	Erzeugung von Kompost		8.5.1 EG
SDL	Zellstoff Stendal GmbH	Sulfat-Zellstofffabrik	Arneburg	6.1 EG
SDL	Zellstoff Stendal GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Arneburg	
SK	ABGM Abfallbehandlungsgesellschaft Mitte mbH	Konditionierungsanlage	Delitz am Berge	8.11.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mastgeflügelanlage Brachstedt 1	Brachstedt	7.1.3.1 EG
SK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mastgeflügelanlage Brachstedt 2	Brachstedt	7.1.3.1 EG
SK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mastgeflügelanlage Brachstedt 3	Brachstedt	7.1.3.1 EG
SK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mastgeflügelanlage Brachstedt 4	Brachstedt	7.1.3.1 EG
SK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mastgeflügelanlage Brachstedt 5	Brachstedt	7.1.3.1 EG
SK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mastgeflügelanlage Oppin 1	Oppin	7.1.3.1 EG
SK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mastgeflügelanlage Oppin 2	Oppin	7.1.3.1 EG
SK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mastgeflügelanlage Oppin 3	Oppin	7.1.3.1 EG
SK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mastgeflügelanlage Oppin 4	Oppin	7.1.3.1 EG
SK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mastgeflügelanlage Oppin 5	Oppin	7.1.3.1 EG
SK	Agrar Handelsgesellschaft Salzfurkapelle mbH & Co. KG	Mastgeflügelanlage Oppin 6	Oppin	7.1.3.1 EG
SK	Agrar Genossenschaft Bad Dürrenberg e.G.	Legehennenanlage Schladebach	Kötzschau	7.1.1.1 EG
SK	Agrarunternehmen Barnstädt e.G.	Schweinemast Bad Lauchstädt	Bad Lauchstädt	7.1.7.1 EG
SK	Agrarunternehmen Barnstädt e.G.	Schweinemast Esperstedt	Esperstedt	7.1.7.1 EG
SK	Agrarunternehmen Barnstädt e.G.	Schweinemast Etzdorf	Etzdorf	7.1.7.1 EG
SK	Agrarunternehmen Barnstädt e.G.	Schweinemast Langeneichstädt	Langeneichstädt	7.1.7.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SK	Agrarunternehmen Barnstädt e.G.	Schweinezucht Nemsdorf	Nemsdorf	7.1.8.1 EG
SK	Agrofarm Domnitz e.G.	Mastschweine Dornitz	Dornitz	7.1.7.1 EG
SK	ARKEMA GmbH NL Leuna	Wasserstoffperoxid H2O2	Leuna	4.1.16 EG
SK	Baufeld Chemie GmbH	Anlage zur Werkstoffrückgewinnung	Leuna	8.10.1.1 EG
SK	Baumann & Burmeister GmbH	Anlage zur physikalisch-chemischen Behandlung	Döllnitz	8.10.1.1 EG
SK	Baumann & Burmeister GmbH	Beton- und Asphaltbaustoffanlage Döllnitz	Döllnitz	8.11.1.1 EG
SK	Betreibergemeinschaft "DANISAL"	Schweinemast und Zuchtanlage Großkayna	Großkayna	7.1.7.1 EG
SK	Betreibergemeinschaft "DANISAL"	Sauenanlage Großkayna	Großkayna	7.1.8.1 EG
SK	Biogas Großkayna GmbH & Co. KG	Biogaserzeugung Großkayna	Großkayna	8.6.3.1 EG
SK	Branderodaer Zucht GmbH & Co. KG	Sauenanlage Branderoda	Branderoda	7.1.8.1 EG
SK	Braskem Europe GmbH	Polypropylen-Anlage	Korbetha	4.1.8 EG
SK	Burgenland Ersatzbrennstoff GmbH	Abfallbehandlungsanlage	Steigra	8.11.2.3 EG
SK	BYK-Chemie GmbH	Anlage zur Herstellung modifizierter Kunststoffe	Schkopau	4.1.8 EG
SK	C.A.R.E. Biogas GmbH	Vergärungsanlage	Döllnitz	8.6.2.1 EG
SK	CRI Catalyst Leuna GmbH	Herstellung von Edelmetallkatalysatoren	Leuna	4.1.16 EG
SK	CRI Catalyst Leuna GmbH	Herstellung von Nickel-Katalysatoren	Leuna	4.1.16 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SK	Domo Caproleuna GmbH	Anlage zur Herstellung von Caprolactam	Leuna	4.1.2 EG
SK	Domo Caproleuna GmbH	Anlage zur Cumol-/Phenolsynthese	Leuna	4.1.2 EG
SK	Domo Caproleuna GmbH	Anlage zur Herstellung von Cyclohexan	Leuna	4.1.2 EG
SK	Domo Caproleuna GmbH	Anlage zur Herstellung von Hyroxylammoniumsulfat	Leuna	4.1.2 EG
SK	Domo Caproleuna GmbH	Anlage zur Herstellung von Schwefelsäure	Leuna	4.1.13 EG
SK	Dow Olefinverbund GmbH	LDPE-Anlage Train 4	Leuna	4.1.8 EG
SK	Dow Olefinverbund GmbH	LDPE-Anlage Train 5	Leuna	4.1.8 EG
SK	Dow Olefinverbund GmbH	Anlage zur Herstellung von Chlor	Schkopau	4.1.12 EG
SK	Dow Olefinverbund GmbH	Dispersionsanlage (Polyvinylacetat)	Merseburg	4.1.8 EG
SK	Dow Olefinverbund GmbH	Anlage zur Herstellung von 1,2 Dichlorethan und Vinylchlorid	Schkopau	4.1.6 EG
SK	Dow Olefinverbund GmbH	Herstellung von Chemiewerkstoffen für die Automobilindustrie	Schkopau	4.1.8 EG
SK	Dow Olefinverbund GmbH	Kraftwerk I 72	Schkopau	1.1 EG
SK	Dow Olefinverbund GmbH	Anlage zur Herstellung von Polyethylenterephthalat	Merseburg	4.1.8 EG
SK	Dow Olefinverbund GmbH	Polyethylen-Anlage (DOWLEX) mit Fackel	Schkopau	4.1.8 EG
SK	Dow Olefinverbund GmbH	Thermische Abgasreinigungsanlage Mitte	Schkopau	10.3.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SK	Energie-, Wasser-, Abwassergesellschaft Geiseltal mbH	Anlage zur thermischen Verwertung von Altholz und Ersatzbrennstoffen (BT VKH)	Neumark	8.1.1.1 EG
SK	Energie-, Wasser-, Abwassergesellschaft Geiseltal mbH	Heizkraftwerk Grubenweg	Braunsbedra	8.1.1.3 EG
SK	Energie-, Wasser-, Abwassergesellschaft Geiseltal mbH	Anlage zur zeitweiligen Lagerung von gefährlichen Abfällen	Neumark	8.12.1.1 EG
SK	envia THERM GmbH	Spitzenstromerzeugungsanlage Großkayna	Großkayna	1.1 EG
SK	Evangelische Stadtmission Halle EingliederungshilfegGmbH	Lagerung und Behandlung von Elektro- und Elektronikschrott	Oppin	8.11.2.1 EG
SK	EW Biotech GmbH	Anlage zur Herstellung von Carbonsäuren	Spergau	4.1.2 EG
SK	Fa. Klaus Middendorf	Hühnerfarm Kaltenmark	Kaltenmark	7.1.1.1 EG
SK	Farnstädter Frischei GmbH & Co. KG	Junghennenanlage Farnstädt	Farnstädt	7.1.2.1 EG
SK	Farnstädter Frischei GmbH & Co. KG	Hennenanlage Farnstädt	Farnstädt	7.1.1.1 EG
SK	Farnstädter Frischei GmbH & Co. KG	Hennenanlage 7578 Gatterstädt	Gatterstädt	7.1.1.1 EG
SK	Farnstädter Frischei GmbH & Co. KG	Hennenanlage 7579 Gatterstädt	Gatterstädt	7.1.1.1 EG
SK	Farnstädter Frischei GmbH & Co. KG	Hennenanlage 7580 Gatterstädt	Gatterstädt	7.1.1.1 EG
SK	FP-Pigments GmbH	Anlage zur Herstellung von Pigmenten	Leuna	4.1.10 EG
SK	GDB Gesellschaft für Deponie- und Bergbauersatzbaustoff mbH	Abfallbehandlungsanlage	Delitz am Berge	8.10.1.1 EG 8.10.2.1 EG
SK	Gewerbebetrieb Gottfried Böhm	Sauenanlage Beuna	Beuna	7.1.8.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SK	GLACONCHEMIE GmbH	Glycerinaufbereitungsanlage	Merseburg	4.1.2 EG
SK	InfraLeuna GmbH	Gasturbine 4	Leuna	1.1 EG
SK	InfraLeuna GmbH	GuD-Anlage Leuna Werkteil I	Leuna	1.1 EG
SK	InfraLeuna GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Leuna	
SK	Innospec Leuna GmbH	Herstellung von LE-Wachs	Leuna	4.1.8 EG
SK	Inovyn Schkopau GmbH	Anlage zur Herstellung von Suspensions-Polyvinylchlorid	Schkopau	4.1.8 EG
SK	K & S Edelstahl GmbH	Oberflächenbehandlung von Metallen und Behälterbau	Querfurt	3.10.1 EG
SK	Landw.Produktions- u. Vertriebsges. mbH Mücheln	Schweinezucht Mücheln	Mücheln	7.1.8.1 EG
SK	LBR Logistik- Beratung- Recycling GmbH	Herstellung von Ersatzbrennstoffen - Kämmeritzer Straße	Braunsbedra	8.11.2.3 EG
SK	LBR Logistik- Beratung- Recycling GmbH	Herstellung von Ersatzbrennstoffen - Neumarker Straße	Braunsbedra	8.11.2.3 EG
SK	LCP Leuna Carboxylation Plant GmbH	Carboxylierungsanlage	Leuna	4.1.2 EG
SK	LEUNA-Harze GmbH	Epoxidharzanlage	Leuna	4.1.2 EG
SK	LEUNA-Harze GmbH	Härteranlage	Leuna	4.1.4 EG
SK	LEUNA-Harze GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Leuna	
SK	LEUNA-Harze GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Leuna	

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SK	LEUNA-Tenside GmbH	E 30-Herstellung	Leuna	4.1.11 EG
SK	LEUNA-Tenside GmbH	Mersolherstellung	Leuna	4.1.3 EG
SK	LEUNA-Tenside GmbH	Metauponherstellung	Leuna	4.1.11 EG
SK	LEUNA-Tenside GmbH	Methylesteranlage	Leuna	4.1.2 EG
SK	Linde AG Geschäftsbereich Linde Gas	Acetylenanlage	Leuna	4.1.1 EG
SK	Linde Gas Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG	Wasserstofferzeugung I	Leuna	4.1.12 EG
SK	Linde Gas Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG	Wasserstofferzeugung II	Leuna	4.1.12 EG
SK	Linde Gas Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG	Wasserstoffwerk R 2000 Unit 824	Spergau	4.1.12 EG
SK	Lobbe Industrieservice GmbH & Co KG	Abfallzwischenlager Bennstedt	Bennstedt	8.12.1.1 EG
SK	Lobbe Metallrecycling GmbH	Anlage zur Behandlung und zeitweiligen Lagerung von metallhaltigen Abfällen	Krumpa	8.9.1.1 EG
SK	Lord Germany Feinchemie GmbH	Mehrzweckanlage	Spergau	4.1.1 EG
SK	MDSE Mitteldeutsche Sanierungs- und Entsorgungs mbH	Abfallaufbereitungsanlage für gefährliche Abfälle	Korbetha	8.11.1.1 EG
SK	MinAscent Leuna Production GmbH	Spezialproduktanlage	Leuna	4.1.2 EG
SK	Montan Chemie GmbH	Konditionierung und Homogenisierung von Böden	Schkopau	8.11.1.1 EG
SK	MUEG Mitteldeutsche Umwelt- und Entsorgung GmbH	Filterascherecyclinganlage Beuna	Beuna	8.11.1.1 EG
SK	MUEG Mitteldeutsche Umwelt- und Entsorgung GmbH	Kompostieranlage Asendorf	Asendorf	8.5.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SK	MUEG Mitteldeutsche Umwelt- und Entsorgung GmbH	Anlage zur Herstellung von Ersatzbrennstoffen in Verbindung mit einer Konditionierung von Abfällen (Herstellung von Sekundärbaustoffen)	Beuna	8.11.1.1 EG
SK	MUEG Mitteldeutsche Umwelt- und Entsorgung GmbH	Bodensanierungsanlage Recyclingpark Beuna zur Behandlung von schadstoffbelasteten Böden und Bauschutt	Beuna	8.7.2.1 EG
SK	MUEG Mitteldeutsche Umwelt- und Entsorgung GmbH	Mikrobiologische Bodensanierungsanlage für ölverunreinigten Boden	Lochau	8.7.1.1 EG
SK	MVV Umwelt Asset GmbH	Abfallverbrennungsanlage	Leuna	8.1.1.3 EG
SK	Quadrimex Sulfur Chemicals GmbH & Co. KG	Anlage zur Herstellung von Natriumhydrogensulfid	Spergau	4.1.15 EG
SK	Querfurter Frischei GmbH & Co. KG	Hennenanlage mit Freilandhaltung	Farnstädt	7.1.1.1 EG
SK	RAB Halle GmbH	Sortieranlage für hausmüllähnliche Abfälle	Lochau	8.11.2.3 EG
SK	Rainer Bittner	Schweinemastanlage Döcklitz	Döcklitz	7.1.7.1 EG
SK	Ravapor GmbH	EPS-Anlage	Korbetha	4.1.8 EG
SK	RKB Raffinerie-Kraftwerks Betriebs GmbH	Raffineriekraftwerk	Leuna	1.1 EG
SK	RKB Raffinerie-Kraftwerks Betriebs GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Leuna	
SK	RKB Raffinerie-Kraftwerks Betriebs GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Leuna	
SK	Sauenhaltung Farnstädt GmbH & Co. KG	Sauenanlage Farnstädt	Farnstädt	7.1.8.1 EG
SK	Schweinehaltung Beuna KG	Schweinemastanlage Beuna	Beuna	7.1.7.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SK	Schweinehof Ostrau GmbH	Schweinemast Ostrau	Ostrau	7.1.7.1 EG
SK	Schweinemastanlage Woestmann KG	Schweinemast Eisdorf	Eisdorf	7.1.7.1 EG
SK	SCORI GmbH	Anlage zur Aufbereitung ölhaltige Rückstände R 2000	Leuna	8.10.1.1 EG
SK	STRABAG AG Direktion Verwertung Bereich Halle	Mineralstoff-Aufbereitungsanlage Döllnitz	Döllnitz	8.11.2.3 EG
SK	SUC Sächsische Umweltschutz-Consulting GmbH	Lager für gefährliche Abfälle Döllnitz	Döllnitz	8.12.1.1 EG
SK	SUC Sächsische Umweltschutz-Consulting GmbH	Abfallbehandlungsanlage Döllnitz	Döllnitz	8.11.1.1 EG
SK	SUEZ Sonderabfallgesellschaft mbH	Drehrohrofen-Anlage (Kiln)	Schkopau	8.1.1.1 EG
SK	Synthomer Leuna GmbH & Co.KG	Latexanlage	Leuna	4.1.9 EG
SK	Taminco Germany GmbH	Chlorcholinchloridherstellung	Leuna	4.1.4 EG
SK	Taminco Germany GmbH	Derivate Methylamine	Leuna	4.1.4 EG
SK	Taminco Germany GmbH	Dimethylformamidanlage	Leuna	4.1.4 EG
SK	Taminco Germany GmbH	Methylamine	Leuna	4.1.4 EG
SK	Tönsmeier Entsorgungsdienste GmbH	Abfallbehandlungsanlage - Herstellung von EBS	Oppin	8.11.2.3 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	ADU Atmosphärische Destillation BE 01	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Alkylierung BE 20	Spergau	4.4.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Aminregenerierung BE 10/B	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Chemikalienbehandlung BE 19	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Clausanlage Methanolanlage	Spergau	4.1.2 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Flüssiggas-, Benzin-Merox-Anlage BE 07/B	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Gaserzeugung Methanolanlage	Spergau	4.1.2 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Gasfraktionierung BE 09	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Gasölhydrierung Nr.1 und Nr.2 BE 04	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Gasreinigung Methanolanlage	Spergau	4.1.2 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Katalytische Spaltanlage BE 07/A	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Katalytischer Reformier BE 05	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Methanolsynthese	Spergau	4.1.2 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Mineralölraffinerie Leuna	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Naphthahydrierung BE 05	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	RaWa BE 22	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Schwefelrückgewinnung BE 10/C	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Vakuumgasölhydrierung BE 03	Spergau	4.4.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	VDU Vakuumdestillation BE 01	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Verladesysteme BE 13/B	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Visbreaker BE 02	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Wasserstripperanlage BE 10/A	Spergau	4.4.1 EG
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Spergau	
SK	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Spergau	
SK	Trinseo Deutschland GmbH	1,4 cis Polybutadienanlage	Schkopau	4.1.9 EG
SK	Trinseo Deutschland GmbH	Anlage zur Herstellung von Styrol-Butadien-Kautschuk (ESBR-Anlage)	Schkopau	4.1.9 EG
SK	Trinseo Deutschland GmbH	Lösungselastomere-Anlage zur Herstellung von Synthetikgummi	Schkopau	4.1.9 EG
SK	Trinseo Deutschland GmbH	Polystyren-Anlage	Merseburg	4.1.8 EG
SK	Trinseo Deutschland GmbH	Anlage zur Herstellung von Polymerisationshilfsstoffen	Schkopau	4.1.11 EG
SK	Umweltschutz Mitte GmbH	Bodenreinigungsanlage	Delitz am Berge	8.7.2.1 EG
SK	Uniper Kraftwerke GmbH	Braunkohlenkraftwerk	Korbetha	1.1 EG
SK	Uniper Kraftwerke GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Korbetha	
SK	Vinnolit Schkopau GmbH	Emulsions-Polyvinylchlorid Anlage	Schkopau	4.1.8 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SK	Voigt & Schweitzer Landsberg/Halle GmbH	Feuerverzinkungsanlage	Landsberg	3.9.1.1 EG
SK	WEPA Leuna GmbH	Anlage zur Herstellung von Tissue-Papier	Leuna	6.2.1 EG
SK	Westfälische Drahtindustrie GmbH	Chlorwasserstoff-Drahtbeize	Rothenburg	3.10.1 EG
SK	Westfälische Drahtindustrie GmbH	Verzinkungsanlage	Rothenburg	3.9.1.1 EG
SK	Westfälische Drahtindustrie GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Rothenburg	
SK	Wiese Umwelt Service GmbH	Kompostieranlage Beuna	Beuna	8.5.1 EG
SK	Wiese Umwelt Service GmbH	Biologische Behandlung von Industrieklärschläm- men	Leuna	8.6.2.1 EG
SK	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Hennenanlage Merbitz	Merbitz	7.1.1.1 EG
SK	Wolfram Naumann Kabelrecycling & Containerdienst e.K.	Kabelrecyclinganlage	Döllnitz	8.11.2.1 EG
SK	Xentrys Leuna GmbH	Anlage zur Polymerisation von ϵ -Caprolactam	Spergau	4.1.8 EG
SLK	A. F. Broermann GbR	Schweinemastanlage Pömmelte	Pömmelte	7.1.7.1 EG
SLK	Agrargenossenschaft Saaleaue e.G. Beesenlaublingen	Hähnchenmastanlage Oberpeißen	Peißen	7.1.3.1 EG
SLK	AUREC Gesellschaft für Abfallverwertung und Recycling mbH	Konditionierung von gefährlichen Abfällen	Bernburg	8.11.1.1 EG
SLK	Befesa Aluminium Germany GmbH+C168:C1068	Aluminium-Zweitschmelzwerk	Bernburg	3.4.1 EG
SLK	Berry Aschersleben GmbH	Oberflächenbehandlung von Folien und Laminaten	Aschersleben	5.1.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SLK	Biogas Sachsendorf GmbH & Co. KG	Biomethananlage Sachsendorf mit BHKW	Sachsendorf	8.6.3.1 EG
SLK	Biomethananlage Barby GmbH	Biomethananlage Barby mit BHKW	Barby	8.6.3.1 EG
SLK	Biomethananlage Staßfurt GmbH	Biomethananlage mit Gasaufbereitung und BHKW	Staßfurt	8.6.3.1 EG
SLK	Börde-Ferkel GmbH Schneidlingen	Sauenhaltung	Schneidlingen	7.1.8.1 EG
SLK	Cargill Deutschland GmbH	Weizenstärkefabrik	Barby	7.21 EG
SLK	Cargill GmbH	Herstellung von Schokolade	Klein Schierstedt	7.31.1.1 EG
SLK	CIECH Energy Deutschland GmbH	Gas- und Dampf-Industriekraftwerk Staßfurt	Staßfurt	1.1 EG
SLK	CIECH Soda Deutschland GmbH & Co. KG	Kalkbetrieb	Staßfurt	2.4.1.1 EG
SLK	CIECH Soda Deutschland GmbH & Co. KG	Sodabetrieb	Staßfurt	4.1.15 EG
SLK	CIECH Soda Deutschland GmbH & Co. KG	Abwasserbehandlungsanlage	Staßfurt	
SLK	COIL GmbH	Aluminium-Anodisierung und Farbgebung	Bernburg	3.10.1 EG
SLK	Deutsche Tiernahrung Cremer GmbH & Co. KG	Herstellung von Mischfuttermitteln	Könnern	7.34.2 EG
SLK	EAB Energie Anlagen Bernburg GmbH	Thermische Abfallbehandlungsanlage	Bernburg	8.1.1.3 EG
SLK	Einzelunternehmen Hans Henning Hagemann	Schweinemast	Zens	7.1.7.1 EG
SLK	EMDE Industrie-Technik GmbH	Elektro-Schmelzbetrieb	Staßfurt	3.2.2.1 EG
SLK	EMDE Industrie-Technik GmbH	Gießerei	Staßfurt	3.7.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SLK	energielenker BGA Drei GmbH & Co. KG	Biomethananlage Könnern	Könnern	8.6.3.1 EG
SLK	Fehr Umwelt Ost GmbH	Behandlung von gefährlichen und nicht gefährlichen Altholz	Aschersleben	8.12.1.1 EG
SLK	Genesis Deutschland GmbH	Schweinemastanlage Könnern	Könnern	7.1.7.1 EG
SLK	Görtz Blumenberg GmbH & Co. Agrar KG	Schweinemastanlage Standort Aschersleben	Aschersleben	7.1.7.1 EG
SLK	Heukamp GbR	Schweinemastanlage	Neundorf	7.1.7.1 EG
SLK	Kluczka GmbH	Putenmastanlage Wolmirsleben	Wolmirsleben	7.1.4.1 EG
SLK	Knauf Insulation GmbH	Glasfaser- und Glasfaserdämmstoffherstellung	Bernburg	2.8.1 EG
SLK	Kreiswerke Delitzsch GmbH	Brennstoffproduktion	Bernburg	8.11.2.1 EG
SLK	Landwirtschaft-Rathmannsdorf Verwaltungs-GmbH	Mastgeflügelanlage	Rathmannsdorf	7.1.3.1 EG
SLK	Monplaisir Sauenzucht GmbH & Co. KG	Sauenzuchtanlage Monplaisir	Barby	7.1.8.1 EG
SLK	Nammo Schönebeck GmbH	Herstellen Initialsprengstoffe	Schönebeck	4.1.20 EG
SLK	Neundorf Agrar KG	Schweinemastanlage	Neundorf	7.1.7.1 EG
SLK	Nordmethan Produktion Könnern Süd GmbH	Biomethananlage Könnern	Könnern	8.6.3.1 EG
SLK	Novelis Deutschland GmbH	Lackieren von Gegenständen	Gatersleben	5.1.1.1 EG
SLK	NOVELIS SHEET INGOT GMBH	Anlagen zum Erschmelzen/Gießen von Sekundär-Aluminium, Lagerung und Behandlung von Abfällen	Gatersleben	3.4.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SLK	NOVELIS SHEET INGOT GMBH	Schmelzanlagen	Nachterstedt	3.4.1 EG
SLK	OHplus GmbH	Glycerinaufbereitungsanlage	Staßfurt	4.1.2 EG
SLK	Pächtergemeinschaft -Börde- Westeregeln GbR	Hähnchenmastanlage Westeregeln	Westeregeln	7.1.3.1 EG
SLK	PETRALUX GmbH	Brennen keramischer Erzeugnisse	Aschersleben	2.10.1 EG
SLK	Pfeifer & Langen GmbH & Co. KG	Zuckerfabrik	Lebendorf	7.24.1 EG
SLK	Pfeifer & Langen GmbH & Co. KG	Abwasserbehandlungsanlage	Lebendorf	
SLK	pressmetall Hoym GmbH	ALU-Gießerei	Hoym	3.8.1 EG
SLK	pressmetall Hoym GmbH	Alu-Schmelzanlage	Hoym	3.4.1 EG
SLK	REMONDIS Thermische Abfallverwertung GmbH	thermische Abfallverwertungs- und -behandlungs- anlage	Staßfurt	8.1.1.3 EG
SLK	Saalemühle Alsleben GmbH	Getreideverarbeitungszentrum Alsleben	Alsleben	7.21 EG
SLK	Sauenhaltung Glöthe GmbH	Sauenanlage	Glöthe	7.1.8.1 EG
SLK	Schirm GmbH	Mehrzwecksyntheseanlage	Schönebeck	4.1.18 EG
SLK	Schirm GmbH	Technikum	Schönebeck	4.1.18 EG
SLK	Schrott- und Metallhandelsgesellschaft Aschersleben GmbH	Lagerung von Eisen- und Nichteisenschrotten	Aschersleben	8.12.1.1 EG
SLK	Schweine-Betreibergemeinschaft Großmühlingen	Ferkelproduktion und Schweinezucht	Großmühlingen	7.1.8.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
SLK	Schwenk Zement AG	Herstellung von Zementklinker oder Zement	Bernburg	2.3.1 EG
SLK	Serum-Werk Bernburg AG	Ursoferrananlage	Bernburg	4.1.19 EG
SLK	SOLVAY Chemicals GmbH	Industriekraftwerk	Bernburg	1.1 EG
SLK	SOLVAY Chemicals GmbH	Sodafabrik	Bernburg	4.1.15 EG
SLK	SOLVAY Chemicals GmbH	Wasserstoffperoxidherstellung	Bernburg	4.1.16 EG
SLK	SOLVAY Chemicals GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Bernburg	
SLK	Sosta stainless pipes GmbH	Stückgutbeize für Edelstahlrohre	Könnern	3.10.1 EG
SLK	Sosta stainless pipes GmbH	Abwasserbehandlungsanlage	Könnern	
SLK	Tierproduktion Hecklingen KG	Schweinemastanlage Hecklingen	Hecklingen	7.1.7.1 EG
SLK	TRG Cyclamin GmbH	Aufbereitung von lösungsmittelhaltigen Schläm- men	Schönebeck	8.10.1.1 EG
SLK	Van der Velde Agrar GmbH	Schweinemastanlage Groß Börnecke	Groß Börnecke	7.1.7.1 EG
SLK	Van der Velde Agrar GmbH	Biogasanlage mit BHKW	Groß Börnecke	8.6.3.1 EG
SLK	VPS Verschoor Pilzsubstrat GmbH	Fermentieranlage für Champignonsubstrat	Wolmirsleben	8.5.1 EG
SLK	WIMEX Agrarprodukte Import & Export GmbH	Geflügelmastanlage Groß Rosenberg	Groß Rosenberg	7.1.3.1 EG
SLK	ZinkPower Calbe GmbH & Co. KG	Feuerverzinkungsanlage	Calbe	3.9.1.1 EG
WB	Agrargenossenschaft Cobbelsdorf e.G.	Sauenzuchtanlage	Köselitz	7.1.8.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
WB	Agrargenossenschaft eG Rackith	Sauenanlage Rackith	Rackith	7.1.8.1 EG
WB	Agrargenossenschaft Kropstädt e.G.	Schweinemastanlage Euper	Abtsdorf	7.1.7.1 EG
WB	Agrargenossenschaft Mühlanger e.G.	Schweinemastanlage	Dietrichsdorf	7.1.7.1 EG
WB	Agrargenossenschaft Pretzsch e.G.	Schweinemastanlage	Merschwitz	7.1.7.1 EG
WB	Agrargenossenschaft Pretzsch e.G.	Legehennenanlage	Pretzsch	7.1.1.1 EG
WB	Agrarproduktion Oldisleben GmbH	Schweinemastanlage Axien	Axien	7.1.7.1 EG
WB	Asmussen Agro GmbH	Sauenanlage Linda	Linda	7.1.8.1 EG
WB	AWU Abfallwirtschaftsunion Wittenberg GmbH	Zwischenlager für Altgeräte aus Haushalt	Rackith	8.12.1.1 EG
WB	Bayerische Milchindustrie e.G.	Milchverarbeitung	Jessen	7.32.1 EG
WB	Bayerische Milchindustrie e.G.	Sprühtrocknung	Jessen	7.32.1 EG
WB	Borealis Agrolinz Melamine Deutschland GmbH	Melaminanlage	Wittenberg	4.1.4 EG
WB	Brezelbäckerei Ditsch GmbH	Herstellung von Tiefkühlbackwaren	Oranienbaum	7.34.1 EG
WB	Düngemittelwerk Coswig GmbH	Anlage zur Herstellung von Flüssigdüngem	Coswig	4.1.17 EG
WB	Düngemittelwerk Coswig GmbH	Anlage zur Herstellung von N-Depotdünger	Coswig	4.1.17 EG
WB	Flämingland Agrar e.G. Boßdorf	Schweinemast- und Läuferanlage	Kerzendorf	7.1.7.1 EG
WB	Füngers Feinkost GmbH & Co.KG	Herstellung von Feinkostprodukten	Oranienbaum	7.34.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
WB	Glücksburg Agrar e. G. Dixförda	Schweinemastanlage Mügeln	Mügeln	7.1.7.1 EG
WB	Imerys Fused Minerals Zschornowitz GmbH	Herstellung, Bearbeitung Korund, sonstige Schmelzsteine	Zschornowitz	2.11.1 EG
WB	Landgut Heidefeld e.G.	Schweinemastanlage Großkorga	Großkorga	7.1.7.1 EG
WB	Louis Dreyfus Company Wittenberg GmbH	Herstellung von Biodiesel und Pharmaglycerin	Wittenberg	4.1.2 EG
WB	Manfred Villmann	Lagerung von Bahnschwellen	Jeber-Bergfrieden	8.12.1.1 EG
WB	Omnisal GmbH	Grahamsalzanlage	Wittenberg	4.1.15 EG
WB	Omnisal GmbH	Natriumhypophosphitanlage	Wittenberg	4.1.15 EG
WB	Omnisal GmbH	Phosphorsalzanlage	Wittenberg	4.1.15 EG
WB	Omnisal GmbH	Phosphorsäureanlage	Wittenberg	4.1.13 EG
WB	PCI Augsburg GmbH, Werk Lutherstadt Wittenberg	Herstellung von Bauwerksabdichtungen	Apollensdorf	4.1.13 EG
WB	PCI Augsburg GmbH, Werk Lutherstadt Wittenberg	Prepolymer-/HAT-Anlage	Apollensdorf	4.1.8 EG
WB	PCI Augsburg GmbH, Werk Lutherstadt Wittenberg	Herstellung von Reaktionsharzen	Apollensdorf	4.1.8 EG
WB	Schweinehaltung Düben GmbH & Co. KG	Schweinemastanlage	Düben	7.1.7.1 EG
WB	Schweinemast Gerbisbach GmbH & Co. KG	Schweinemastanl. und Ferkelaufzucht, Gülleanlage Gerbisbach	Gerbisbach	7.1.7.1 EG
WB	Schweinemast Gerbisbach GmbH & Co. KG	Biogasanlage zur Schweinemast	Gerbisbach	8.6.3.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen				
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen				
Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
WB	SERO Sekundärrohstoffhandel und Industriedemontagen GmbH	Anlage zur Behandlung und zeitweiligen Lagerung von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen	Wittenberg	8.11.2.1 EG
WB	SERO Sekundärrohstoffhandel und Industriedemontagen GmbH	Anlage zur sonstigen Behandlung und zeitweiligen Lagerung gefährlicher Abfälle (Demontage von Nachtspeicheröfen)	Wittenberg	8.12.1.1 EG
WB	Seydaer Landwirtschafts GmbH	Sauenzuchtanlage	Elster	7.1.8.1 EG
WB	Seydaer Landwirtschafts GmbH	Schweinemastanlage Mellnitz	Mellnitz	7.1.7.1 EG
WB	Seydaer Landwirtschafts GmbH	Sauenzuchtanlage	Seyda	7.1.8.1 EG
WB	Seydaland Agrar GmbH	Biogaserzeugung Battin	Battin	8.6.3.1 EG
WB	SIG Combiblock GmbH & Co. KG	Rotations-Tiefdruckmaschinen	Wittenberg	5.1.1.1 EG
WB	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Ammoniakanlage 1	Wittenberg	4.1.12 EG
WB	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Ammoniakanlage 2 + Zusatzdampferzeuger	Wittenberg	4.1.12 EG
WB	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Harnstoffanlage 1	Wittenberg	4.1.17 EG
WB	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Harnstoffanlage 2/3 + AHL-Anlage	Wittenberg	4.1.17 EG
WB	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	IKW Industriekraftwerk	Wittenberg	1.1 EG
WB	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Mehrzweckanlage	Wittenberg	4.1.8 EG
WB	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Salmiakgeistanlage	Wittenberg	4.1.14 EG
WB	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Salpetersäureanlage	Wittenberg	4.1.13 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
a) Anlagen nach dem BImSchG sowie Industriekläranlagen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Anlagenbetreiber	Anlagenbezeichnung	Gemarkung	4. BImSchV
WB	Stadtwerke Leipzig GmbH	Biomasseheizkraftwerk	Wittenberg	1.1 EG
WB	Steinzeug-Keramo GmbH	Tunnelofen	Bad Schmiedeberg	2.10.1 EG
WB	Stork Umweltdienste GmbH	Biobeetbehandlung MKW-belasteter Böden	Köselitz	8.7.2.1 EG
WB	Umweltschutz Ost GmbH	Anlage zur Behandlung verunreinigter Böden	Coswig	8.7.2.1 EG
WB	Unilever Deutschland Produktions GmbH & Co.OHG	Herstellung von Margarineprodukten	Pratau	7.34.2 EG
WB	Wittenberger Backwaren GmbH	Brotfabrik	Wittenberg	7.34.1 EG
WB	ZAHNA Fliesen GmbH	Rollenofen	Zahna	2.10.1 EG
WB	Zegarek GmbH Transporte	Anlage zur sonstigen Behandlung und zeitweiligen Lagerung von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen	Reinsdorf	8.12.1.1 EG

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
b) Deponien

Erläuterungen zur Spalte Deponiephase:

A Ablagerungsphase

S Stilllegungsphase

S (V) Stilllegungsphase mit Verwertung von Abfällen als Deponieersatzbaustoffe

Nr.	Deponie	Deponie- klasse	Deponie- phase	Betreiber	Standort/ Adresse	Landkreis/ kreisfreie Stadt
1.	Deponie Cheine (Asbest)	1	S	Deponie GmbH Altmarkkreis Salzwedel Bismarker Str. 81 39638 Gardelegen	Am Witteberg 3 29410 Hansestadt Salzwedel OT Cheine	Altmarkkreis Salzwedel
2.	Deponie Klötze	2	S	Deponie GmbH Altmarkkreis Salzwedel Bismarker Str. 81 39638 Gardelegen	Breitenfelder Weg (Fliederallee) 38486 Klötze	Altmarkkreis Salzwedel
3.	Deponie Mieste	2	S	Deponie GmbH Altmarkkreis Salzwedel Bismarker Str. 81 39638 Gardelegen	Siemser Straße /Chausseestraße 39649 Mieste	Altmarkkreis Salzwedel
4.	Lindenberg-Gardelegen	2	A	Deponie GmbH Altmarkkreis Salzwedel Bismarker Str. 81 39638 Gardelegen	Deponie Lindenberg 39638 Gardelegen	Altmarkkreis Salzwedel
5.	Deponie Freiheit III	3	S	MDSE Mitteldeutsche Sanierungs- und Entsorgungs GmbH Greppiner Straße 25 06766 Bitterfeld OT Wolfen	Außenanlage An der B 100 06749 Bitterfeld-Wolfen Sandersdorf/Roitzsch	Anhalt-Bitterfeld
6.	Deponie Johannes	3	S (V)	MDSE Mitteldeutsche Sanierungs- und Entsorgungs GmbH Greppiner Straße 25 06766 Bitterfeld OT Wolfen	Außenanlage An der B 183 06803 Bitterfeld-Wolfen	Anhalt-Bitterfeld

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
b) Deponien

Erläuterungen zur Spalte Deponiephase:

A Ablagerungsphase

S Stilllegungsphase

S (V) Stilllegungsphase mit Verwertung von Abfällen als Deponieersatzbaustoffe

Nr.	Deponie	Deponie- klasse	Deponie- phase	Betreiber	Standort/ Adresse	Landkreis/ kreisfreie Stadt
7.	Deponie Grube Greppin	3	S	MDSE Mitteldeutsche Sanierungs- und Entsorgungs GmbH Greppiner Straße 25 06766 Bitterfeld OT Wolfen	Außenanlage Werksgelände 06803 Bitterfeld-Wolfen OT Greppin	Anhalt-Bitterfeld
8.	Deponie Grube Antonie	3	S (V)	MDSE Mitteldeutsche Sanierungs- und Entsorgungs GmbH Greppiner Straße 25 06766 Bitterfeld OT Wolfen	Außenanlage An der B 184 06749 Bitterfeld-Wolfen	Anhalt-Bitterfeld
9.	Bitterfeld-Brifa I	2	S	Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH Salegaster Chaussee 10 06803 Bitterfeld-Wolfen	06803 Bitterfeld-Wolfen OT Holzweißig	Anhalt-Bitterfeld
10.	Roitzsch	2	A	GP Papenburg Entsorgung Ost GmbH Berliner Straße 239 06112 Halle (S)	Roitzsch	Anhalt-Bitterfeld
11.	Siegersleben	2	S	Kommunalservice Landkreis Börde AöR An der Alten Tonkuhle 9 39164 Wanzleben	39164 Wanzleben Gem. Ovelgünne, Flur 1 und 5 Östl. B 246a	Börde
12.	Haldensleben	2	S	LK Börde Eigenbetrieb Abfallentsorgung Schwimmbadstr. 2a	Bornsche Straße 39340 Haldensleben	Börde

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
b) Deponien

Erläuterungen zur Spalte Deponiephase:

A Ablagerungsphase

S Stilllegungsphase

S (V) Stilllegungsphase mit Verwertung von Abfällen als Deponieersatzbaustoffe

Nr.	Deponie	Deponie- klasse	Deponie- phase	Betreiber	Standort/ Adresse	Landkreis/ kreisfreie Stadt
				39326 Wolmirstedt		
13.	Freyburg-Zeuchfeld	2	S	AW SAS - AöR Südring 8 06618 Mertendorf/ Görschen	Merseburger Str. 06632 Freyburg/Unstrut	Burgenlandkreis
14.	Nißma (einschl. Altteil A)	2	A (S)	AW SAS - AöR Südring 8 06618 Mertendorf/ Görschen	Am Geyersberg 1 06724 Elsteraue OT Nißma	Burgenlandkreis
15.	Deuben Grube. Siegfried-Nord	2	S (V)	Mitteldeutsche Umwelt- und Entsorgung GmbH Geiseltalstraße 1 06242 Braunsbedra	Karl-Liebknecht-Str. 27 06684 Deuben (Teuchern)	Burgenlandkreis
16.	Fäkaldeponie Naumburg	2	S	Burgenlandkreis Schönburger Str. 41 06618 Naumburg	Am Buchholz (östl. der B 88 zw. Naumburg u. Dornburg-Jena)	Burgenlandkreis
17.	Neues Aschespülfeld Rodleben	3	S	DHW Deutsche Hydrierwerke GmbH Rodleben Brambacher Weg 1 06861 Dessau-Roßlau	Brambacher Weg 06861 Dessau-Roßlau	Dessau-Roßlau
18.	Klein Quenstedt	2	S (V)	RA Eichel, Seesen (Insolvenzverwalter)	Hoher Weg	Harz

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
b) Deponien

Erläuterungen zur Spalte Deponiephase:

A Ablagerungsphase

S Stilllegungsphase

S (V) Stilllegungsphase mit Verwertung von Abfällen als Deponieersatzbaustoffe

Nr.	Deponie	Deponie- klasse	Deponie- phase	Betreiber	Standort/ Adresse	Landkreis/ kreisfreie Stadt
					38822 Halberstadt OT Klein Qu- enstedt	
19.	Am Turm Werni- gerode	2	S	Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz Erwi AöR Braunschweiger Str. 87/88 38820 Halberstadt	Schmatzfelder Straße Flur 1 38855 Wernigerode	Harz
20.	Altengrabow Deponie "Rosenkrug"	2	S	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben Bundesforst nördl. LSA Friedrich-Ebert-Str. 11 39291 Möser	39291 Möckern OT Altengrabow	Jerichower Land
21.	Bergzow-Parey	2	S	Abfallwirtschaftsgesellschaft Jerichower Land mbH Am Mühlenfeld 16 39307 Genthin	An der Pareyer Straße Bergzow 39319 Elbe-Parey OT Parey-Werder- berg	Jerichower Land
22.	Burg	2	S	Landkreis Jerichower Land Gebäude- und Liegenschaftsmanagement Bahnhofstraße 9 39288 Burg	Berliner Chaussee 16 39288 Burg	Jerichower Land
23.	Körbelitz	2	S (V)	EDR Erdbau-Deponie-Recycling GmbH Burgenser Weg 100 39175 Möser/Körbelitz	anliegend zur B1 zw. Burg und Mag- deburg 39175 Möser OT Körbelitz	Jerichower Land

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
b) Deponien

Erläuterungen zur Spalte Deponiephase:

A Ablagerungsphase

S Stilllegungsphase

S (V) Stilllegungsphase mit Verwertung von Abfällen als Deponieersatzbaustoffe

Nr.	Deponie	Deponie- klasse	Deponie- phase	Betreiber	Standort/ Adresse	Landkreis/ kreisfreie Stadt
24.	Hängelsberge-Magdeburg	2	A	LH Magdeburg Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Sternstr. 13 39104 Magdeburg	Königstr. 96 39116 LH Magdeburg	Magdeburg
25.	Edersleben	2	S	Eigenbetrieb Abfallwirtschaft MSH Karl-Fischer Str. 13 06295 Eisleben	Der Hutdeckel 06528 Edersleben	Mansfeld-Südharz
26.	Deponie HH Schkopau DA 4.5	3	S (V)	MDSE Mitteldeutsche Sanierungs- und Entsorgungs GmbH Greppiner Straße 25 06766 Bitterfeld OT Wolfen	Bau X16 06258 Schkopau	Saalekreis
27.	Deponie HH Schkopau, außer DA 4.5	3	S (V)	MDSE Mitteldeutsche Sanierungs- und Entsorgungs GmbH Greppiner Straße 25 06766 Bitterfeld OT Wolfen	Bau X16 06258 Schkopau	Saalekreis
28.	Nemsdorf (einschl. Altteil)	2	S (S)	LK Saalekreis SG Abfall und Bodenschutz Domplatz 9 06217 Merseburg	06268 Nemsdorf-Göhrendorf	Saalekreis

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
b) Deponien

Erläuterungen zur Spalte Deponiephase:

A Ablagerungsphase

S Stilllegungsphase

S (V) Stilllegungsphase mit Verwertung von Abfällen als Deponieersatzbaustoffe

Nr.	Deponie	Deponie- klasse	Deponie- phase	Betreiber	Standort/ Adresse	Landkreis/ kreisfreie Stadt
29.	Lochau	2	S (V)	Abfallwirtschaft GmbH Halle-Lochau Bornknechtstr. 5 06108 Halle	Berliner Straße 100 06258 Schkopau OT Döllnitz	Saalekreis
30.	Agrotherm Hecklingen	2	S	insolvent Herr Lohmüller, Grundstücksbesitzer RA Eichel, Insolvenzverwalter	Staßfurter Straße 57 (Ecke Am Bahn- hof), 39444 Hecklingen	Salzlandkreis
31.	Schüttstelle Unseburg	2	S (V)	Deutsche Bahn AG DB Immobilien, Region Südost Kundenteam Altlasten-/Entsorgungsmanagement Brandenburger Straße 3a 04103 Leipzig	Atzendorfer Weg, Unseburg	Salzlandkreis
32.	Salinehalde SBK	2	S	TLG oder Betonwerke Schönebeck -keine endgültige Klärung der Inhaberschaft-	Gem. Schönebeck, Flur 7 Südl. von Schönebeck	Salzlandkreis
33.	PU Deponie SBK	2	S	Anhaltische Chemische Fabriken (ACF) Schönebeck -insolvent-	39218 Schönebeck Südl. der HMD „Frohser Berge“	Salzlandkreis
34.	Asche und Rück- standshalde Neu- staßfurt	2	S (V)	Entsorgungsdienst-leistungen Dr. Eßer GmbH Woolnoughstr. 13 38820 Halberstadt	39418 Neustaßfurt, Neustaßfurter Straße (in Richtung Löderburg)	Salzlandkreis

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
b) Deponien

Erläuterungen zur Spalte Deponiephase:

A Ablagerungsphase

S Stilllegungsphase

S (V) Stilllegungsphase mit Verwertung von Abfällen als Deponieersatzbaustoffe

Nr.	Deponie	Deponie- klasse	Deponie- phase	Betreiber	Standort/ Adresse	Landkreis/ kreisfreie Stadt
35.	Staßfurt	2	S	Kreiswirtschaftsbetrieb des Salzlandkreises Eigenbetrieb des LK Magdeburger Straße 252 39218 Schönebeck	Hohenerxlebener Str. 39418 Staßfurt/ L 73	Salzlandkreis
36.	Dröbel - Latdorf	2	S	Kreiswirtschaftsbetrieb des Salzlandkreises Eigenbetrieb des LK Magdeburger Straße 252 39218 Schönebeck	Gemarkung Latdorf unweit der L64, Latdorfer-/ Bernburger Straße	Salzlandkreis
37.	Frohser Berge-Schönebeck	2	S	Kreiswirtschaftsbetrieb des Salzlandkreises Eigenbetrieb des LK Magdeburger Straße 252 39218 Schönebeck	Welsleber Weg 39218 Schönebeck	Salzlandkreis
38.	Stendal	2	S	ALS Dienstleistungsges. mbH Platz des Friedens 3 39606 Osterburg	Osterburger Str. 39576 Stendal	Stendal
39.	Havelberg	2	S	ALS Dienstleistungsges. mbH Platz des Friedens 3 39606 Osterburg	Elbstraße 39539 Havelberg	Stendal

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
b) Deponien

Erläuterungen zur Spalte Deponiephase:

A Ablagerungsphase

S Stilllegungsphase

S (V) Stilllegungsphase mit Verwertung von Abfällen als Deponieersatzbaustoffe

Nr.	Deponie	Deponie- klasse	Deponie- phase	Betreiber	Standort/ Adresse	Landkreis/ kreisfreie Stadt
40.	Schlammspülhalde Piesteritz (Betriebsdeponie)	3	A	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH Möllendorfer Str. 13 06886 Lutherstadt Wittenberg	Möllendorfer Str. 13 06886 Lutherstadt Wittenberg/ Reinsdorf	Wittenberg
41.	Deponie Griebo	3	S	MDSE Mitteldeutsche Sanierungs- und Entsorgungs GmbH Greppiner Straße 25 06766 Bitterfeld OT Wolfen	Coswiger Landstraße 39d 06886 Lutherstadt Wittenberg	Wittenberg
42.	Patzschwig-Nordfeld	2	S	Steinzeug-Keramo GmbH Alfred-Nobel-Straße 17 50226 Frechen Menke Umwelt Service GmbH & Co. KG	Verlängerte Torgauer Str. 1 06905 Bad Schmiedeberg	Wittenberg
43.	Erxleben - Riesengrund	1	S	Haldenslebener Recycling- und Umweltdienste GmbH Oesterbornbreite 6 39343 Erxleben	Gemarkung Erxleben an der K 1144	Börde
44.	Walbeck	1	A	Menke Umwelt Service GmbH & Co. KG Schiffgraben 25/27 30159 Hannover	Kalkwerk 165 39356 Oebisfelde- Weferlingen	Börde
45.	Farsleben	1	A	GP Papenburg Entsorgung Ost GmbH Berliner Straße 239 06112 Halle (S)	Waldweg 4 39326 Wolmirstedt OT Farsleben	Börde

Anlage 1: Übersicht der IE-Anlagen
b) Deponien

Erläuterungen zur Spalte Deponiephase:

A Ablagerungsphase

S Stilllegungsphase

S (V) Stilllegungsphase mit Verwertung von Abfällen als Deponieersatzbaustoffe

Nr.	Deponie	Deponie- klasse	Deponie- phase	Betreiber	Standort/ Adresse	Landkreis/ kreisfreie Stadt
46.	Reesen	1	A	Deponie Reesen GmbH & Co.KG Johann-Sebastian-Bach-Str. 60 39288 Burg	Am Sandtagebau östl. von Reesen	Jerichower Land

Anlage 2: Bewertungsschema zur systematischen Beurteilung der Umweltrisiken

a) von Abfallentsorgungs- und Biogasanlagen

Systematische Beurteilung von Umweltrisiken für Abfallentsorgungs- und Biogasanlagen (IED-Anlagen) im Land Sachsen-Anhalt

LK, Betreiber, Anlage, Standort

Stand: 22.12.2017

Kriterien für anlagenbezogene Umweltrelevanz	max Pkt.	0	1	2	3	Ist Pkt.	
1 Anlagenbezogene Umweltrelevanz	3	Diese Punktzahl ergibt sich aus der Tabelle zur Anlagenbezogenen Umweltrelevanz					
2 Einhaltung Stand der Technik	3	BVT-Schlußfolgerungen umgesetzt oder nicht vorhanden			BVT-Schlußfolgerungen nicht umgesetzt		
3 Freisetzung in die Luft	3	keine Schadstoffrelevanz, keine Emissionsbegrenzungen erforderlich	Begrenzung des Emissionsmassenstroms	Begrenzung der Emissionsmassenkonzentration	Nichteinhaltung der festgelegten Emissionsbegrenzung		
4 Relevanz Lärm	3	am Immissionsort nicht hörbar	am Immissionsort schwach wahrnehmbar, keine tonalen Auffälligkeiten	am Immissionsort gut hörbar, keine tonalen Auffälligkeiten	am Immissionsort sehr deutlicher Höreindruck bzw. Auftreten von tonalen Auffälligkeiten		
5 Relevanz Gerüche	3	Einhaltung Irrelevanzkriterium Nr. 3.3 GIRL (< 2 % der Jahresstunden)	Einhaltung Immissionswerte Nr. 3.1 GIRL		Nichteinhaltung Nr. 3.1 GIRL		
6a Relevanz Abfallagermenge	3	keine gefährlichen Abfälle	gefährliche Abfälle < 30 t	30 t < gefährliche Abfälle < 50 t	gefährliche Abfälle ≥ 50 t		
6b Relevanz Abfalldurchsatz	3	keine gefährlichen Abfälle	gefährliche Abfälle < 1.000 t/a	1.000 t/a < gefährliche Abfälle < 20.000 t/a	gefährliche Abfälle > 20.000 t/a		
7 Gefährdungspotential Wasser	3	Anlagen die gemäß AwSV keiner Prüfpflicht unterliegen		Anlagen die gemäß AwSV nur vor Inbetriebnahme prüfpflichtig sind	Anlagen die gemäß AwSV wiederkehrend prüfpflichtig sind		
8 Relevanz Abwasser (außer Sanitärabwasser)	3	kein Abwasser	Abwassereinleitung ohne Genehmigungs-/ Erlaubnispflicht (WHG)	Indirekteinleitergenehmigung nach §§ 58, 59 WHG	Wasserrechtl. Erlaubnis für Abwassereinleitung nach § 10 WHG		
9 Relevanz Störfall	3	kein Betriebsbereich	BB der unteren Klasse nach der 12. BImSchV		BB der oberen Klasse nach der 12. BImSchV		
10 Relevanz örtliche Umgebung	3	Außenbereich	Gewerbe/Industriegeb.	Dorfgebiet	Wohngebiet		
10a Häufigkeit von Nachbarschaftsbeschwerden	3	keine Beschwerden			begründete Beschwerden		
11 Regeleinhaltung	3	Mängelbeseitigung & Eigenüberwachung im Rahmen der Betreiberpflichten	Mängelbeseitigung & Eigenüberwachung nach Revisionschreiben	Mängelbeseitigung & Eigenüberwachung nach Anhörung	Mängelbeseitigung & Eigenüberwachung nach Anordnung		
12 Bisherige Einhaltung der Genehmigungsanforderungen und der NB	3	genehmigungskonformer Betrieb	geringfügige Mängel	erhebliche Mängel	schwerwiegende Mängel		
13 Zertifizierungen z.B. nach EMAS oder DIN-ISO	1	ja	nein				
14 Endsumme (S)	43						

Auswertung	Punkte	≤ 8	9 - 15	16 - 43 oder 3 Pkt. bei 3, 5, 10a, 11, 12
	Risikostufe	niedrig	mittel	hoch
	Überwachungsintervall	3 Jahre	2 Jahre	1 Jahr

Überwachungsplan für Industrieemissions-Anlagen
Zuletzt aktualisiert am 07.11.2018

b) von Tierhaltungsanlagen

Systematische Beurteilung von Umweltrisiken für Tierhaltungsanlagen (IED-Anlagen) im Land Sachsen-Anhalt

Stand: 22.12.2017

LK, Betreiber, Anlage, Standort

Kriterien für anlagenbezogene Umweltrelevanz	max Pkt.	0	1	2	3	Ist Pkt.
1 Anlagenbezogene Umweltrelevanz	3	Diese Punktzahl ergibt sich aus der Tabelle zur Anlagenbezogenen Umweltrelevanz				
2 Einhaltung Stand der Technik	3	BVT-Schlußfolgerungen umgesetzt oder nicht vorhanden			BVT-Schlußfolgerungen nicht umgesetzt	
3 Abstand zwischen Emissionsquelle und Wohnbebauung lt. TA-Luft	3	Mindestabstand eingehalten		Mindestabstand ist weniger als 50% unterschritten	Mindestabstand ist mehr als 50% unterschritten	
4 Relevanz Lärm	3	am Immissionsort nicht hörbar	am Immissionsort schwach wahrnehmbar, keine tonalen Auffälligkeiten	am Immissionsort gut hörbar, keine tonalen Auffälligkeiten	am Immissionsort sehr deutlicher Höreindruck bzw. Auftreten von tonalen Auffälligkeiten	
5 Relevanz Gerüche	3	Einhaltung Irrelevanzkriterium Nr. 3.3 GIRL (< 2 % der Jahresstunden)	Einhaltung Immissionswerte Nr. 3.1 GIRL		Nichteinhaltung Nr. 3.1 GIRL	
6 Gefährdungspotential Wasser	3	Anlagen die gemäß AwSV keiner Prüfpflicht unterliegen		Anlagen die gemäß AwSV nur vor Inbetriebnahme prüfpflichtig sind	Anlagen die gemäß AwSV wiederkehrend prüfpflichtig sind	
7 Relevanz Abwasser (außer Sanitärabwasser)	3	kein Abwasser	Abwassereinleitung ohne Genehmigungs-/ Erlaubnispflicht (WHG)	Indirekteinleitergenehmigung nach §§ 58, 59 WHG	Wasserrechtl. Erlaubnis für Abwassereinleitung nach § 10 WHG	
8 Relevanz Störfall	3	kein Betriebsbereich	BB der unteren Klasse nach der 12. BImSchV		BB der oberen Klasse nach der 12. BImSchV	
9 Relevanz örtliche Umgebung	3	Außenbereich	Gewerbe/Industriegeb.	Dorfgebiet	Wohngebiet	
10 Regeleinhaltung	3	Mängelbeseitigung & Eigenüberwachung im Rahmen der Betreiberpflichten	Mängelbeseitigung & Eigenüberwachung nach Revisionsschreiben	Mängelbeseitigung & Eigenüberwachung nach Anhörung	Mängelbeseitigung & Eigenüberwachung nach Anordnung	
11 Bisherige Einhaltung der Genehmigungsanforderungen und der NB	3	genehmigungskonformer Betrieb	geringfügige Mängel	erhebliche Mängel	schwerwiegende Mängel	
12 Zertifizierungen z.B. nach EMAS oder DIN-ISO	1	ja	nein			
13 Endsumme (S)	34					

Auswertung	Punkte	≤ 11	12-16	17-34 oder 3 Pkt. bei 3, 5, 10, 11
	Risikostufe	niedrig	mittel	hoch
	Überwachungsintervall	3 Jahre	2 Jahre	1 Jahr

Überwachungsplan für Industrieemissions-Anlagen
Zuletzt aktualisiert am 07.11.2018

c) von Chemie-, Großfeuerungs- sowie sonstige Anlagen

Systematische Beurteilung von Umweltrisiken für Chemie, Großfeuerungs- sowie sonstige Anlagen (IED-Anlagen) im Land Sachsen-Anhalt

LK, Betreiber, Anlage, Standort

Stand: 22.12.2017

Kriterien für anlagenbezogene Umweltrelevanz	max Pkt.	0	1	2	3	Ist Pkt.
1 Anlagenbezogene Umweltrelevanz	3	Diese Punktzahl ergibt sich aus der Tabelle zur Anlagenbezogenen Umweltrelevanz				
2 Einhaltung Stand der Technik	3	BVT-Schlußfolgerungen umgesetzt oder nicht vorhanden			BVT-Schlußfolgerungen nicht umgesetzt	
3 Freisetzung in die Luft	3	keine Schadstoffrelevanz, keine Emissionsbegrenzungen erforderlich	Begrenzung des Emissionsmassenstroms	Begrenzung der Emissionsmassenkonzentration	Nichteinhaltung der festgelegten Emissionsbegrenzung	
4 Relevanz Lärm	3	am Immissionsort nicht hörbar	am Immissionsort schwach wahrnehmbar, keine tonalen Auffälligkeiten	am Immissionsort gut hörbar, keine tonalen Auffälligkeiten	am Immissionsort sehr deutlicher Höreindruck bzw. Auftreten von tonalen Auffälligkeiten	
5 Relevanz Gerüche	3	Einhaltung Irrelevanzkriterium Nr. 3.3 GIRL (< 2 % der Jahresstunden)	Einhaltung Immissionswerte Nr. 3.1 GIRL		Nichteinhaltung Nr. 3.1 GIRL	
6 Relevanz Abfallentsorgung	3	keine gefährlichen Abfälle	gefährliche Abfälle < 2 t/a	2 t/a < gefährliche Abfälle < 200 t/a	gefährliche Abfälle > 200 t/a	
7 Gefährdungspotential Wasser	3	Anlagen die gemäß AwSV keiner Prüfpflicht unterliegen		Anlagen die gemäß AwSV nur vor Inbetriebnahme prüfpflichtig sind	Anlagen die gemäß AwSV wiederkehrend prüfpflichtig sind	
8 Relevanz Abwasser (außer Sanitärabwasser)	3	kein Abwasser	Abwassereinleitung ohne Genehmigungs-/ Erlaubnispflicht (WHG)	Indirekteinleitergenehmigung nach §§ 58, 59 WHG	Wasserrechtl. Erlaubnis für Abwassereinleitung nach § 10 WHG	
9 Relevanz Störfall	3	kein Betriebsbereich	BB der unteren Klasse nach der 12. BImSchV		BB der oberen Klasse nach der 12. BImSchV	
10 Relevanz örtliche Umgebung	3	Außenbereich	Gewerbe/Industriegeb.	Dorfgebiet	Wohngebiet	
11 Regeleinhaltung	3	Mängelbeseitigung im Rahmen der Betreiberpflichten	Mängelbeseitigung nach Revisions schreiben	Mängelbeseitigung nach Anhörung	Mängelbeseitigung nach Anordnung	
12 Bisherige Einhaltung der Genehmigungsanforderungen und der NB	3	genehmigungskonformer Betrieb	geringfügige Mängel	erhebliche Mängel	schwerwiegende Mängel	
13 Zertifizierungen z.B. nach EMAS oder DIN-ISO	1	ja	nein			
14 Endsumme (S)	37					

Auswertung	Punkte	≤ 12	13-18	19-37 oder 3 Pkt. bei 3, 5, 11, 12
	Risikostufe	niedrig	mittel	hoch
	Überwachungsintervall	3 Jahre	2 Jahre	1 Jahr

Überwachungsplan für Industrieemissions-Anlagen
Zuletzt aktualisiert am 07.11.2018

d) von Industriekläranlagen

Anlage 2d - Stand 30.05.2018

Anlage: (LK, Betreiber, Anlage, Standort)

Anlagenkriterien	Risikostufe			Ist Risikostufe
	1	2	3	
Anlagenbezogene Umweltrelevanz	keine UVP	UVP-Vorprüfung	UVP-Pflicht nach § 5 i.V.m. §§ 6 - 14 UVPG	
Einhaltung Stand der Technik	BVT-Schlußfolgerungen umgesetzt oder nicht vorhanden	BVT-Schlußfolgerungen teilweise umgesetzt	BVT-Schlußfolgerungen nicht umgesetzt	
Relevanz Luft	keine Schadstoffrelevanz, keine Emissionsbegrenzungen erforderlich	Einhaltung von festgelegten Emissionsbegrenzung	Nichteinhaltung von festgelegten Emissionsbegrenzung	
Relevanz Lärm	am Immissionsort nicht oder schwach wahrnehmbar, keine tonalen Auffälligkeiten	am Immissionsort gut hörbar, keine tonalen Auffälligkeiten	am Immissionsort sehr deutlicher Höreindruck bzw. Auftreten von tonalen Auffälligkeiten	
Relevanz Gerüche	am Anlagenort nicht oder schwach wahrnehmbar	am Anlagenort eindeutig wahrnehmbar	am Anlagenort als belästigend wahrnehmbar	
Relevanz Abfallentsorgung	gefährliche Abfälle < 2 t/a	2 t/a < gefährliche Abfälle < 200 t/a	gefährliche Abfälle > 200 t/a	
Relevanz Boden oder Grundwasser	Beeinträchtigungen sind nicht zu erwarten	Beeinträchtigungen sind außerhalb des Regelbetriebs möglich	Beeinträchtigungen sind im Regelbetrieb möglich	
Relevanz Abwasser	< 10 m³/d; 10 bis 100 m³/d ohne Anforderungen an das Abwasser vor Vermischung oder an den Ort des Anfalls;	10 bis 100 m³/d mit Anforderungen an das Abwasser vor Vermischung oder an den Ort des Anfalls; > 100 m³/d Abwasser ohne Anforderungen an den Ort des Anfalls	> 100 m³/d Abwasser bei Anforderungen an den Ort des Anfalls	
Relevanz Anlagensicherheit	Anlagen die gem. AwSV keiner Prüfpflicht unterliegen	Anlagen die gem. AwSV nur vor Inbetriebnahme prüfpflichtig sind	Anlagen die gem. AwSV wiederkehrend prüfpflichtig sind	
Empfindlichkeit der örtlichen Umgebung	Einleitgewässer in gutem Zustand	Einleitgewässer nicht in gutem Zustand; Zielerreichung durch Abwasserreinleitung nicht gefährdet	Einleitgewässer nicht in gutem Zustand; Zielerreichung durch Abwasserreinleitung gefährdet	
Häufigkeit von Nachbarschaftsbeschwerden	keine Beschwerden	-	begründete Beschwerden	
			höchste Risikostufe	
			Anzahl der höchsten Risikostufe	

Zwischenergebnis Inspektionsintervall	Anzahl der höchsten Risikostufe	
	2-mal und mehr	1-mal
Risikostufe 3	1	2
Risikostufe 2	2	3
Risikostufe 1	3	-

Zwischenergebnis Inspektionsintervall	
---------------------------------------	--

Betreiberkriterien	Änderung Inspektionsintervall			Jahre
	+1	0	-1	
bisherige Einhaltung der Genehmigungsaufgaben und Regelkonformität	-	keine Mängel oder geringfügige Mängel	deutliche Mängel	
Betreiberverhalten	-	kooperativ	nicht kooperativ	
Umweltmanagement (EMAS oder DIN 14001)	ja	nein	-	
			Summe Jahre	

Zwischenergebnis Inspektionsintervall + Summe Jahre, jedoch minimal 1 Jahr und maximal 3 Jahre

Festlegung Inspektionsintervall	
---------------------------------	--

e) von Deponien

Anlage 2 e: Bewertungsschema zur systematischen Beurteilung von Umweltrisiken
oberirdische Deponien im Land Sachsen-Anhalt

Stand: 04.05.2018

Anlage: (Deponiebezeichnung: ; Standort: ; Betreiber:)

Kriterien	Punkte (bei von der Spalte abweichender Punktzahl in Zeile 1 steht diese in Klammern hinter dem Kriterium, in Zeile 1.a und 1.e)]			Ist-Punkte
	0	5	10	
1 Standort-/Anlagenbezogene Kriterien				
a Deponieklasse nach DepV	DK I (15)	DK II (25)	DK III (40)	
b Deponiephase	temporäre oder endgültige OFA vorhanden, rekultiviert aber noch nicht endgültig stillgelegt	Stilllegungsphase (Einsatz von Deponieersatzbaustoffen)	Ablagerungsphase	
c Freisetzung in die Luft (Staub, Deponiegas)	kein Deponiegas / Deponiegasfassung/-behandlung erforderlich und vorhanden	Deponiegasfassung/-behandlung zeitweise außer Betrieb		
d Lärm am Immissionsort (nächst gelegene Wohnbebauung)	keine Lärmquellen bzw. nicht hörbar / gut hörbar, keine tonalen Auffälligkeiten	sehr deutlicher Höreindruck, bzw. Auftreten von tonalen Auffälligkeiten		
e Abfallarten (gefährlich/ ungefährlich)	ungefährliche Abfälle	gefährliche Abfälle		
Abfallmengen, Abfälle zur Verwertung oder Beseitigung (Mg/Jahr)	< 10.000 (5)	> 10.000 (10)	> 50.000 (20)	
f Deponiesickerwasser (SW-Fassung und -entsorgung)	ja		nein	
g Grundwasser (Auffälligkeiten bei Messungen der letzten 5 Jahre)	keine Belastungen	Beeinträchtigungen (ohne Überschreitung der Auslöseschwellen)	Belastungen (u.a. mehrfache Überschreitung Auslöseschwellen)	
2 Betreiberbezogenen Kriterien				
a Einhaltung der Zulassungsanforderungen	genehmigungskonformer Betrieb	mehrfach Mängel festgestellt	mehrfach vollzugsrelevante Feststellungen (ggf. Ow-Verfahren ...)	
b Zertifizierungen nach EMAS, ISO 1401	Reduzierung der Risikostufe um eine Kategorie (Bsp.: " R 1" in "R 2")			
Endsumme				
Auswertung				
Punkte	0 - 24	25- 39	40-49	≥50
Risikoklasse	R 3	R 2	R 1	R 0,5
Überwachungsabstand	alle 3 Jahre	alle 2 Jahre	jährlich	2 mal pro Jahr

Anlage 3: Überwachungsberichte

a) Überwachungsbericht gemäß § 52 a Abs. 5 BImSchG

Überwachungsbericht



SACHSEN-ANHALT

Landesverwaltungsamt

veröffentlicht am:

Daten Betreiber:

Betreiber	
Adresse des Betreibers	

Daten Anlage:

Anlagenbezeichnung	
Adresse der Anlage	
Nr. Anhang I der IE-Richtlinie	
Nr. Anhang 1 der 4. BImSchV	

Daten Behörde:

Zuständige Überwachungsbehörde	Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Kontakt	LWWA.R402@lwa.sachsen-anhalt.de

Daten Vor-Ort-Besichtigung:

Datum der aktuellen Vor-Ort-Besichtigung	
Grund der Besichtigung	
Beteiligte Behörden	

Ergebnis der Vor-Ort-Besichtigung

Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens		
Keine Mängel	<input type="checkbox"/>	
Mängel	<input type="checkbox"/>	
Veranlasste Maßnahme der Behörde		

b) Überwachungsbericht gemäß § 9 Abs. 5 IZÜV



Überwachungsbehörde
Organisationseinheit

TT.MM.JJJJ

Überwachungsbericht zur Vor-Ort-Besichtigung von IE-Anlagen gemäß § 9 Abs. 5 IZÜV

Daten des Betreibers

Name des Betreibers	...
Adresse	...

Daten der Betriebsstätte/Anlage

Name der Betriebsstätte/ Anlage/	...
Adresse	...
PRTR-Kennziffer und ggf. PRTR-Kennziffern von indirekt einleitenden IE-Anlagenbetreibern (Dritte)	...
Nr. Anhang I der IE-Richtlinie	...

Daten der Vor-Ort-Besichtigung

Datum	TT.MM.JJJJ
Grund	Regelkontrolle / Anlasskontrolle <input type="checkbox"/> Wasserrechtliche Erlaubnis für Gewässerbenutzungen <input type="checkbox"/> Indirekteinleitergenehmigung nach §§ 58, 59 WHG <input type="checkbox"/> Anlagengenehmigung nach § 60 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 WHG
Beteiligte Behörden	

Ergebnis der Vor-Ort-Besichtigung

Feststellung von Mängeln	<input type="checkbox"/> keine Mängel
	<input type="checkbox"/> Mängel bei der Einhaltung der Zulassungsanforderungen
Maßnahmen	<input type="checkbox"/> keine Maßnahmen erforderlich
	<input type="checkbox"/> erforderliche Maßnahmen wurden (<i>durchgeführt/angeordnet</i>)

- c) Überwachungsbericht für IE-richtlinienrelevante Deponien gem. §§ 22, 22a Abs. 5 DepV

Überwachungsbericht für IE-richtlinienrelevante Deponien gemäß §§ 22, 22a Abs. 5 DepV



SACHSEN-ANHALT

Landesverwaltungsamt

Daten Betreiber:

Betreiber	
Anlagenbezeichnung	
Betriebsanschrift (Standort)	
Deponieklasse	
Deponiephase	Deponie in der
Überwachungsintervall	

Daten Behörde:

zuständige Behörde	Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Kontakt	06118 Halle E-Mail: kreislaufwirtschaft@lvwa.sachsen-anhalt.de

Daten Vor-Ort-Besichtigung:

Datum der Vor-Ort-Besichtigung	
Grund der Besichtigung	<input type="checkbox"/> Regelüberwachung/ <input type="checkbox"/> Anlassüberwachung

Feststellungen über die Einhaltung der Genehmigungsanforderungen und weitere Maßnahmen:

- Ohne Beanstandungen
 Mängel

Lft. Nr.	Beschreibung des Mangels	Veranlasste Maßnahme
1.		
2.		